

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 5 • Donnerstag, 31. Januar 2019



Ettlingen

Sportlerehrung

Sportlerin und Mannschaft des Jahres 2018

Dass Sport mehr sein kann und ist, als nur seine Muskeln zu bewegen, konnte man in den zurückliegenden Wochen bei der Handball-WM unmittelbar erleben. Teamgeist, Fairness sind auf der „Platte“ genauso zu sehen gewesen wie Leidenschaft, Spannung, Schnelligkeit und Demut.

Aber nicht nur auf der nationalen Ebene kann man erleben, was Sport vermag, auch auf kommunaler. Denn am vergangenen Freitagabend standen Ettlings sportliche Botschafter im gleißenden Rampenlicht. 138 Jugendliche und Erwachsene aus 14 Sportarten wurden für ihre außergewöhnlichen Leistungen geehrt und ausgezeichnet, darunter auch der/die Sportler/-in und die Mannschaft des Jahres 2018.

Um es gleich vorweg zu nehmen, in diesem Jahr landeten Sportarten, bei denen es auch noch auf den Ausdruck und das tänzerische Vermögen ankommt, auf dem „Stockerl“. Laura Reister vom Rollsportverein Ettlingen konnte ihre mehr als gute Saisonleistung 2018 mit der deutschen Vizemeisterschaft bei den Juniorinnen in der Kombinationswertung (Pflicht und Kür), damit verbunden der Aufstieg in die Meisterklasse nun mit dem Titel Sportlerin des Jahres 2018 krönen. Seit 15 Jahren läuft sie für den RSV und ist überdies noch Trainerin für den Läufer Nachwuchs.

Für Senara Geiger vom Wasener Carneval Club und Linus Bornhäuser von den Spesarter Ebern, gestartet wird als Tanzsportgemeinschaft Ettlingen, hat sich ihr Training mehr als ausgezahlt. Am Ende belegten sie den fünften Platz in der Sparte Tanzpaar. Zuvor holte sich das junge Tanzpaar die Bronzemedaille bei den süddeutschen Meisterschaften. Gardetanzsport in dieser Klasse ist Hochleistungssport, das konnte jeder an diesem Abend erleben. Denn das Paar zeigte sein Können auf der Bühne und erntete tosenden Applaus.

Nominiert waren Diana Weiglein vom Schützenverein, Langbogen, und Jannik Arbogast der SSV, startet für die LG Region Karlsruhe. Bei den Mannschaften war es die Badminton-Abteilung der SSV und das Senioren-Pistolenschützenteam des Schützenvereins Ettlingen.

Weitere temporeiche Show-Acts des Abends boten die Rhönrad Gruppe des TB Wilferdingen und die LED-Jonglage Show von Verena Rau. Seit Jahren in bewährten Händen liegt die Moderation bei Christian Lasch und ums leibliche Wohl kümmerte sich die Historische Bürgerwehr Ettlingen.

In seiner Begrüßung hob Oberbürgermeister Johannes Arnold heraus, Sport ist ein wichtiger Schmierstoff unserer Gesellschaft. Doch er machte auch deutlich, wie wichtig die Rahmenbedingungen dafür sind, angefangen beim Engagement vieler Ehrenamtlicher bis hin zur Infrastruktur. Hier seien im zurückliegenden Jahr wichtige Weichen vom Gemeinderat gestellt und von der Verwaltung auf den Weg gebracht worden. An

Sportlerehrung

Sport – ein wichtiger Schmierstoff der Gesellschaft

Sportler und Mannschaft des Jahres 2018



Silbernen Lauerturm gab es für Elisabeth Henn, im Bild, Kultur- und Sportamtsleiter Determann, OB Arnold und Arge Sport-Vorsitzender Schrieber.

erster Stelle nannte Arnold den Kunstrasenplatz beim Wasen, der dem Breitensport diene und sehr gut angenommen werde. Als nächsten Punkt führte der Rathauschef die Zweifelhalle in Schöllbronn an, wo bald die Rohbauarbeiten beginnen werden. Und der dritte „big point“, der eine echte sportliche Herausforderung gewesen sei, ist der Abbruch des alten Stadiongebäudes und der Tribüne. „Noch sind wir auf der Suche nach einer Baufirma. Dann kann dort wieder Leistungssport stattfinden.“ Noch attraktiver wird die Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen, wenn die Küche und der WC-Bereich überarbeitet worden sind.

Die Unterhaltung der Sportanlagen wurde 2017 vom Gemeinderat aufgestockt und 2019 wurden 50 000 Euro mehr eingestellt.

Und im Sport steht eine Fußball-Stadtauswahl im Fokus, bestehend aus C-Junioren. Diese Mannschaft solle nicht als Konkurrenz zu den Vereinen gesehen werden, sondern diene der Talentförderung, wie bereits schon die Kinder-Fußballtage, an denen 120 Kinder stets teilnehmen. Profi Trainer Rainer Scharinger wäre bei der Fußball-Stadtauswahl mit von der Partie.

In seinem Grußwort machte der neue ARGE Sport-Vorsitzende Reinhard Schrieber deutlich, dass „bei unserer Arbeit der Nutzen für die Vereine im Vordergrund stehen“ müsse. 57 Sportvereine gebe es in Ettlingen, eine beeindruckende Zahl fand Schrieber. Und dann schritten der OB nebst Kultur- und Sportamtsleiter Dr. Robert Determann und der Arge-Sport-Vorsitzende Schrieber zur „Tat“.

Silberner Lauerturm Senioren

SC 88 Bruchhausen Elisabeth Henn

1. Platz bei der Weltmeisterschaft im 8 km Cross Country, als Mitglied der Nationalmannschaft 3. Platz bei der Weltmeisterschaft im 2000m Hindernis

Verleihungsurkunden Jugend Gold

TanzSportGarde Ettlingen Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser

5. Platz bei der deutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport

SSV Ettlingen, Wasserball Spielgemeinschaft Ettlingen/Durlach: Franziska Csulits

6. Platz bei der deutschen Meisterschaft, U16, **Jannik Welke** Mitglied im Nachwuchskader Baden-Württemberg 6. Platz beim Ländervergleich

Rollsportverein Cora Kinner Platz bei der deutschen Meisterschaft, Nachwuchsklasse Damen Kombination

SSV Ettlingen, Leichtathletik Janine Winterbauer

6. Platz bei der deutschen Meisterschaft im Weitsprung, U18, **David Braitmaier** 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft über 300m Hürden, M15, 8. Platz bei der deutschen Meisterschaft über 80m Hürden, M15

Mannschaft Maximilian Köhler, Philipp Schwarzwälder, Tobias Gehrig 6. Platz bei der deutschen Meisterschaft 4x100 m Staffel, U16 mit der LG Region Karlsruhe

Ettlinger Kegelveerein Fabian Wößner

2. Platz bei den deutschen Meisterschaften im Classic Cup Einzel Championat im Sportkegeln Classic, U10, **Janina Merk** 4. Platz bei den deutschen Classic-Cup Einzelmeisterschaften im Sportkegeln, U14

Mannschaft Katharina Emmerling, Ann Kathrin Weiß, Paulina Jelinek, Nelly Köhler, Janina Merk 2. Platz bei den deutschen Classic Cup Mannschaftsmeisterschaften

Mannschaft Antonios Antonoudis, Tim Drnasin, Patrik Grün, Mike Schmidt, Alexander Höhn 5. Platz bei den deutschen Classic Cup Mannschaftsmeisterschaften

Verleihungsurkunden Senioren Gold

Schützenverein Ettlingen

Brigitte Graf 3. Platz bei der deutschen Meisterschaft, 50m KK-Gewehr Auflage, 4. Platz bei der deutschen Meisterschaft, 100m KK-Gewehr Auflage

Mannschaft: Brigitte Pflieger, Hans Pflieger, Brigitte Graf 2. Platz bei der deutschen Meisterschaft, 25m Pistole Auflage, **Katharina Zakrzewski-Hofmann** 3. Platz bei der deutschen Meisterschaft, 50m, Freie Pistole Auflage, 4. Platz bei der deutschen Meisterschaft, 25m, Pistole Auflage, **Claudia Müller** 2. Platz bei der deutschen Meisterschaft, Damen Langbogen, Ü50

TV Schluttenbach, Faustball

Mannschaft Roland Andraschko, Werner Schottmüller, Reinhard Felber, Hubert Hock, Willi Strebovsky, Ulrich Bodamer, Bernd Zwintzsch, Thomas Schaber Andreas Schaber, Harald Muckenfuß, Hubert Dreher 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft, M55 Senioren in der Halle, 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft, M60, Feldfaustball

Erwachsene Gold

Rollsportverein Laura Reister 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Junioren Damen Kombination, 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Junioren Damen Kür, **Melina Humbsch** 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft, Meisterklasse Elite Damen Kür, **Ruth Brabänder** 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Junioren Damen Kür, **Mareike Rennebaum** 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft der Junioren Damen Pflicht, 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft der Nachwuchsklasse Damen Kür

SSV Ettlingen Leichtathletik

Jana Reinert 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 800m, jeweils 5. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 3x800m und der Deutschen Meisterschaft 3x800m U23, Platz 12 (800m) und Platz 22 (1.500m) der Bestenliste des deutschen Leichtathletikverbandes, **Nils Kruse** 8. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Zehnkampf, Männer **Lena Knirsch** 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon Mannschaft, U23, 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 10 Km Straße Mannschaft U23, 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Halbmarathon U23, **Christoph Wallner** 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon U23 (mit einer Mannschaft der LG Region Karlsruhe), **Jannik Arbogast** Deutscher Meister über 10 Km Straße, Männer, 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 3000m Männer, 8. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 5000m Männer

Christoph Kessler 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 800m Männer, 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 3x1000m Männer, Platz 2 (800m) und Platz 11 (1.500m) der Bestenliste des deutschen Leichtathletikverbandes **Mannschaft** Christoph Kessler, Christoph Uhl, Felix Wammetsberger 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 3x1000m Männer, 4. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 3x1000m Männer

Schützenverein

Diana Weiglein 1. Platz bei der Deutschen Meisterschaft, Damen Langbogen

Judoclub Ettlingen

Inken Heinrichs 3. Platz bei der Deutschen Einzel-Meisterschaft im Karate, **Dino Pfeiffer** 5. Platz bei der Deutschen Einzel-Meisterschaft, Judo

Tischtennisverein

Mannschaft Stephan Fischer, Alexander Kappler, Norman Schreck, Niklas Braun Viertel-Finalist bei den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen-Mannschaften



! Kultur live

Ettlingen

Berta Epple feat. Joo Kraus

Sa. 09.02., 20.30 Uhr



Drei Jazzpreisträger in einer Band: Joo Kraus, Gregor und Veit Hübner und dazu der Multiinstrumentalist Bobbi Fischer. Berta Epple steht für Jazz und Latin - auf schwäbisch, hochdeutsch und englisch, ein lebendiges Mosaik aus pointiert formulierten Alltagsbeobachtungen. Der originelle, ganz eigene Sound der Band wird geprägt von spannenden dreistimmigen Gesangsarrangements, mitreißenden Grooves und vom virtuoseren Spiel der Bandmitglieder. Der Jazz-Trompeter und Ex-Tab-Two-Frontmann Joo Kraus ist ein langjähriger musikalischer Weggefährte. Der Top-Trompeter wurde u.a. für seine CD „Painting Pop“ mit dem Echo-Jazz ausgezeichnet. *Schloss/ Epernaysaal, VK 15/16,50 €, AK 17,50/19 €*

Mundartfestival: Schweiz, Bayern, Hessen

Do. 14.02. - Sa. 16.02. ☆



Dieses Wochenende widmet sich den Dialekten unser Nachbarn, die sozusagen zwei Türen entfernt wohnen. Durch die Abende führt Matthias Kehle.

Do. 14.02.19, 20 Uhr, Schweizer Abend

Ariane von Graffenried gilt als eine der besten Mundartdichterinnen der Schweiz. Die Bernerin spielt lustvoll mit der Sprache, schreibt für die Bühne, fürs Radio und sie schreibt Bücher. Der Schriftsteller, Filmer und Theatermacher Matto Kämpf ist bekannt und berüchtigt durch das Mundart-Trio „Die Gebirgspoeten“ und seine Band „Trampeltier of Love“. Ebenfalls Mitglied der „Gebirgspoeten“ ist der vielfach ausgezeichnete Rolf Hermann, er schreibt vorwiegend Lyrik, aber auch Prosa, Hörspiele, und Mundarttexte in Walliserdeutsch.

Fr. 15.02.19, 20.30 Uhr, Bayerischer Abend

Wolfgang Opplers Gedichte wollen nicht zur Lyra gesungen werden, sondern zur Basstuba. Folglich handelt es sich nicht um Lyrik, sondern um „Basstubik“. Auch vielfach ausgezeichnet ist Anton G. Leitner, er verpasst der Mundartdichtung eine Frischzellenkur. Helmut Eckl mischt die bayerische Literatur- und Kleinkunstszene auf mit satirischen Romanen und Geschichten.

Sa. 16.02.19, 20.30 Uhr, Hessischer Abend

Henni Nachtsheim ist neben Badesalz auch ehemaliges Mitglied der hessischen Kultband Rodgau Monotones. In seinem neuen Soloprogramm präsentiert er eine Mischung aus Stand Up Comedy, Lesen und 'e bissi' Musik....

Jeweils Schloss, Einzelveranstaltung VK 15/16,50 €, AK 17,50/19 €, Festivalpaket VK 37 €, AK 41 €



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Lesung in der Buhlschen Mühle

Machtbeben

Den Reigen der Lesungen der Thalia Buchhandlung Ettlingen in Kooperation mit den Stadtwerken Ettlingen eröffnet am 6. Februar Dirk Müller mit „Machtbeben“. Darin geht er der Frage nach Crash oder Jahrhundertchance? Müller ist sich sicher: Wir stehen vor der nächsten Weltwirtschaftskrise und einer gigantischen Umverteilung.

1992 begann Dirk Müller seine Karriere an der Börse, später arbeitete er u.a. als amtlich vereidigter Kursmakler. Er versteht sich als „Dolmetscher zwischen Menschen außerhalb der Börse“.

Karten für die Lesung zu 15 Euro gibt es bei Thalia, Schillingsgasse.

Ab 2. Februar:

Bürgerbüro auch am Samstag geöffnet

Das Bürgerbüro in den Albkarden an der Schillerstraße ist die erste Anlaufstelle, wenn es um Serviceleistungen für die Einwohner der Stadt geht. Die Zuständigkeit umfasst zum einen die klassische Bearbeitung des Melde- und Passwesens sowie von Fundangelegenheiten, erstreckt sich aber auch auf zahlreiche weitere Dienstleistungen, wie z. B. die An- oder Abmeldung eines Gewerbes, die Ausstellung eines Fischeinscheins oder des Landesfamilienpasses aber auch den Verkauf von Müllbeuteln, wenn die Mülltonne mal nicht ausreicht.

Vor gut zwei Jahren war die online-Terminvereinbarung beim Bürgerbüro eingeführt worden. Dadurch können all jene, die beruflich viel unterwegs sind, sich einen passgenauen Termin geben lassen. Dazu geht man einfach auf die Homepage der Stadt und hier auf die Online-Dienste (www.ettlingen.de/otv).

Nun soll der Service noch einmal erweitert werden: Ab dem 1. Februar wird das Bürgerbüro auch samstags geöffnet sein. Der Anstoß dazu kam von Oberbürgermeister Johannes Arnold. Wer vom OB „bedient“ werden möchte, der sollte am 2. Februar um 9.30 Uhr ins Bürgerbüro kommen. Denn am kommenden Samstag wird ausnahmsweise der Chef an einem der Schreibtische sitzen.

Bereits zum 1. Januar wurden die Öffnungszeiten bei den Ortsverwaltungen geändert und so „synchronisiert“, dass nun die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag Ansprechpartner in einer der verschiedenen Ortsverwaltungen antreffen. Und wer werktags keine Möglichkeit hat, kann nun samstags nach Ettlingen fahren.

Das Bürgerbüro in der Schillerstraße 7-9 ist geöffnet: montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 7 bis 12 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr. Telefon 07243 101 222.

Jugendgemeinderatswahl 2019

Kandidaten gesucht – Bewirb dich jetzt



Es ist wieder so weit, du kannst dich wieder für den Ettlinger Jugendgemeinderat bewerben. Wenn du während des Wahlzeitraums zwischen 13 Jahre und 20 Jahre alt bist, in Ettlingen wohnst und Lust hast im Jugendgemeinderat mitzuwirken, dann lass dich bis zum 22. Februar zur Wahl aufstellen. Das Bewerbungsformular bekommst du online unter www.jgr-ettlingen.de oder bei der Geschäftsstelle Jugendgemeinderat. Wichtig, das Bewerbungsformular muss am 22. Februar bis spätestens 12 Uhr vorliegen. Alle Bewerber werden am 25. Februar bekannt gegeben. Wählen können alle Jugendlichen zwischen 13 - 20 Jahren, die in Ettlingen wohnen oder eine Ettlinger Schule besuchen. Die Wahl findet dann als Papierwahl vom 25. März bis 05. April statt. Wählen kannst du im Amt für Bildung, Jugend,

Familie und Senioren oder im mobilen Wahllokal an deiner Schule.

Bist du zwischen 13 und 20 Jahre alt und wohnst nicht in Ettlingen, willst aber trotzdem wählen? Dann geht das nur, wenn du eine Ettlinger Schule besuchst. Stelle bis zum 22. Februar 2019 einfach einen Antrag auf „Eintragung ins Wählerverzeichnis“. Dieses Formular gibt es an deiner Schule, in der Geschäftsstelle Jugendgemeinderat und natürlich online. Sei auch du bei der Wahl des Ettlinger Jugendgemeinderats dabei.

Auch in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit der Briefwahl. Wohnst du in Ettlingen oder einem Ortsteil, bist zwischen 13 und 20 Jahren alt und besuchst keine Ettlinger Schule und willst dein Wahlrecht nutzen? Dann nimm an der Briefwahl teil! Dafür musst du bis spätestens zum 22. März einen Antrag auf Briefwahlunterlagen in der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats stellen.

Die ausgefüllten Wahlunterlagen gibst du dann bei deiner Ortsverwaltung oder beim Rathaus Albkaden wieder ab. Die Wahlunterlagen musst du bei den Ortsverwaltungen bis spätestens 4. April um 18 Uhr und beim BJFS am 5. April bis 18 Uhr abgegeben haben. Deine Stimme zählt.

Für weitere Fragen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 1.OG Zimmer 109, Email bjfs@ettlingen.de oder Christina Leicht 07243/101 509, Frau Kammerer 07243/101 8921 und Natascha Postl 07243/101 511 gerne zur Verfügung.

Regierungspräsidium genehmigte Haushalt 2019

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat den Haushalt der Stadt Ettlingen für 2019 genehmigt und die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat im Dezember letzten Jahres beschlossenen Haushaltssatzung bestätigt. Dies geht aus dem Schreiben hervor, das vor kurzem bei der Verwaltung eintraf.

Sowohl die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von über 15,2 Mio. Euro als auch die vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen etc. des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung, über 1,5 Mio. Euro, wurde akzeptiert, ebenso die Verpflichtungsermächtigungen, die sich auf knapp 2,2 Mio. Euro belaufen und auch die Kassenkredite, die 4 Mio. Euro umfassen.

Das Regierungspräsidium konstatiert in seinem Schreiben zwar, dass die Stadt bis 2022 erhebliche Investitionen plant. Der Haushalt 2019 komme aber ohne die Aufnahme von Investitionskrediten aus. Dies ist als positive Einschätzung des Haushalts zu werten.

Wie jedes Jahr folgt der Hinweis, dass sich aufgrund der für 2020 bis 2022 geplanten Neuaufnahme von Krediten die städtische Verschuldung erhöhen werde, was durch Abschreibungen auch die folgenden Haushalte beeinflusse.

Die Haushaltssatzung ist in dieser Amtsblatt-Ausgabe unter „Amtliche Bekanntmachungen“ abgedruckt.

Schlossfestspiele entdecken junge Talente

Großer Zuspruch beim Kinder-Casting



Ein aufregendes und erlebnisreiches Wochenende haben mehr als 90 Kinder am Wochenende im Schloss und im Kasino erlebt. Alle Kinder, die Theaterluft schnuppern und im Familienstück „Der geheime Garten“ auf der Bühne stehen möchten, wurden zum Casting eingeladen.

Catja Baumann, Regisseurin des Familienstücks „Der geheime Garten“, hat gemeinsam mit der Intendantin Solvejg Bauer das

Kinder-Casting für die drei Hauptrollen des Familienstückes geleitet.

Nach der Begrüßung der angehenden jungen Schauspieler und deren Eltern, begann in Gruppen von jeweils rund 10 Kindern spielerisch die Talentsuche. Im Casting präsentierten sich die Kinder selbstbewusst und fantasievoll. Sie setzten mit großer Freude die Schauspielübungen der Regisseurin um und zeigten auch keine Scheu den Pressevertretern Interviews zu geben. Den Beitrag der Landesschau, der Anfang der Woche gesendet wurde, kann man sich noch in der Mediathek ansehen.

Die Entscheidung nach so vielen tollen Darbietungen zu treffen, fällt wahrlich schwer. Die Schlossfestspiele danken schon jetzt allen Kindern für ihre Freude und ihren Mut, am Casting teilgenommen zu haben. Die vielen strahlenden Gesichter zu sehen und den Spaß am Schauspiel zu erleben war und ist wunderbar! Weitere Informationen unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de Karten erhalten Sie unter www.reservix.de oder 07243 101 333.

Wohnungen und Zimmer für die Künstler gesucht

Einen Sommer mit Schlossfestspiel-Darstellern hautnah erleben

In über 40-jähriger Tradition beleben die Schlossfestspiele mit Künstlern aus ganz Europa Ettlings Innenstadt mit theatralem, schwingvollem Leben. Manche Freundschaft entstand durch die Vermietung von Zimmern oder Wohnungen. Auch 2019 suchen die Schlossfestspiele für ihre Ensemble-Mitglieder Wohnungen oder Zimmer vom 9. März bis 6. April und von 11. Juni bis 8. August für die Opern-

Gesangstalente und für das große Musical-Ensemble ab dem 9. Mai bis 11. August. Die Gelegenheit die Darsteller des Sommertheaters näher kennen zu lernen. Wenn bei Ihnen eine Wohnung oder ein Zimmer auch nur vorübergehend frei ist, melden Sie sich einfach per Mail oder telefonisch bei Katja Speck unter info@schlossfestspiele-ettlingen.de oder 07243 – 101 531.

Weben und Häkeln mit Schwammgarn

Noch Plätze frei im Kurs für kleine und große Handarbeiter/innen
Donnerstag, 7., 14., 21. und 28. Februar jeweils von 15:30-17:30 Uhr
Für Kinder ab 8 Jahre, Jugendliche und Erwachsene

Angeregt durch die neue Ausstellung zur Kulturgeschichte des Badens, kann man mit dem außergewöhnlichen Schwammgarn nicht nur farbenfrohe Schwämmchen häkeln, sie sind nutzbar und immer wieder zu verwenden, da man sie bei 60° Grad waschen kann.

Anmeldung: 07243 - 101 471, Kosten 30 € inkl. Wolle

Plastikfrei leben

Vortrag/Workshop/Infostände
am 2. Februar



Die Autorin Nadine Schubert wird in ihrem Vortrag erläutern, wie es auch ohne Plastik gehen kann.

All jene, die wissen möchten, wie man plastikfrei, nachhaltig und fair leben kann, sollten am Samstag 2. Februar, um 14 in die Buhlsche Mühle kommen. Neben der Autorin Nadine Schubert, die den Nachmittag eröffnen wird, gibt es einen Workshop mit Silke Ott. Bei beiden Frauen steht die Praxis im Mittelpunkt. Im Vortrag der ehemaligen Radiomoderatorin Schubert wird der Zuhörer u.a. erfahren, wie einfach und auch günstig es ist, den Alltag mit weniger Kunststoff zu gestalten. Da der Platz in der Buhlschen Mühle beschränkt ist, die Auftritte von Frau Schubert stets gut besucht sind, sollte man sich im Vorfeld bei der VHS eine kostenlose Eintrittskarte sichern oder für die Tageskasse reservieren lassen. VHS, Pforzheimer Straße 14a, 07243 101-483.

Beim Workshop Machen! von Silke Bott dürfen die Teilnehmer selbst verschiedene Waschmittel, Reiniger und Pflegeprodukte herstellen, die alle umweltverträglich und sehr günstig sind. Mitbringen sollte man eine leere Waschmittelflasche oder ein großes Glas mit Schraubdeckel, zwei leere Sprühflaschen, mehrere kleine und mittelgroße Gläser mit weiter Öffnung, ein Trichter, ein Geschirrtuch, eine kleine Schüssel sowie ein Ess- und Teelöffel.

An zahlreichen Informationsständen kann man sich weiter mit der Thematik Plastikfreier Alltag, Nachhaltigkeit und Fair Trade beschäftigen. Denn die Stadtwerke Ettlingen GmbH und die Volkshochschule haben diesen Nachmittag in Zusammenarbeit mit zahlreichen Organisationen aus Ettlingen und der Region organisiert.

Mehlschwalben willkommen



Zur Förderung und Sicherung des Bestands von Mehlschwalben in Ettlingen fördert die Stadt das Anbringen von künstlichen Nisthilfen an Häusern in bestehenden Brutgebieten. Die Umweltautorität gibt zu diesem Zweck kostenlos Mehlschwalben-Nisthilfen und falls erforderlich auch Kotfangbretter ab. Mehlschwalben nisten als Kulturnachfolger in unmittelbarer Nachbarschaft des Menschen. Auch in Ettlingen und in den Ortsteilen ist diese wohl häufigste Schwalbenart beheimatet. Sie sind schwarz-bläulich schimmernd und auf der Unterseite weiß – wie Mehl. Ihre Nester sind aus Lehm und haben die Form einer Halbkugel, mit einem kleinen Loch als Eingang.

Sie werden zumeist unterhalb von Dachvorsprüngen zwischen dem ausragenden Gebäck gebaut. Den Lehm aus Pfützen vermischen sie mit Speichel und machen ihn so form- und haltbar. Leider geht ihr Bestand seit Jahrzehnten auch in Ettlingen zurück. Auf versiegelten Flächen und in Bereichen intensiver Landwirtschaft finden sie kein Material zum Nestbau oder es werden Nester im Rahmen von Fassadensanierungen abgeschlagen, obwohl die Mehlschwalben nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt sind und das Entfernen von Nestern strengstens verboten ist. Die Nisthilfen können nach Voranmeldung bei der Umweltautorität in der Ottostraße 5 abgeholt werden. Sie müssen bis Mitte April angebracht werden, denn danach werden bereits die ersten Schwalben aus den Winterquartieren zurück erwartet. Interessierte Bürger wenden sich bitte an den Umweltkoordinator, Peter Zapf, Tel.: 07243 101-408, E-Mail: umwelt@ettlingen.de.

Dank Initiative der Alexander-Ochs-Gruppe

Neue Bubentoilette in Hans-Thoma-Schule

Handwerksbetriebe machten es möglich



„Durchschnitt“ für die neue Bubentoilette in der Hans-Thoma-Schule, die es dank des Pilotprojektes Glücksortchen der Alexander-Ochs-Gruppe gibt. Begeistert zeigten sich die Jungs von „ihrer“ Örtlichkeit.

Keiner hielt sich mit Dankesworten für das neue Buben-WC in der Hans-Thoma-Schule in Spessart zurück. Doch die schönsten, weil bunt und vielgestaltig, kamen von den Schülerinnen und Schülern, die sich nicht nur mit kleinen Transparenten, sondern auch einem Gedicht bei Alexander und Ute Ochs von der Alexander-Ochs-Gruppe bedankten.

Hell, frisch und modern präsentiert sich die neue Anlage, die alte hatte gut 30 Jahre auf dem Buckel. „Wir alle kennen die Toilette noch aus unserer Schulzeit“, merkte der Spessarter Alexander Ochs mit Blick auf seinen Mitarbeiter Thorsten Schroth an, in dessen Händen lag die Umsetzung der Pläne. „Phänomenal“ bezeichneten denn die Jungs ihre neue Toilette, auf die die Mädels, die schon seit längerem eine schön renovierte Örtlichkeit haben, fast schon etwas neidisch waren.

Schulrektorin Letzgus erinnerte in ihrer Begrüßung daran, dass sich Glück verdoppelt, wenn man es teilt. Und dem „Spender“, uns allen am Projekt „Glücksortchen“ Beteiligten, hat es viel Freude bereitet, so Herr



Ochs. „Zu einer Schule als Lernort, an dem man sich wohlfühlt, gehört auch eine schöne Toilette“, unterstrich Ochs. Ortsvorsteherin Elke Werner sprach von einem tollen Projekt.

Dem konnte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker nur beipflichten. Die Stadt habe ein Sanierungsprogramm für die Schultoiletten aufgelegt, durch den Glücksfall mit dem Glücksortchen konnte früher als geplant auch die Personaltoilette an der Schule saniert werden.

Kaum hatten Schulleiterin Letzgus zusammen mit Herrn Ochs, Ortsvorsteherin Werner und BM Heidecker das Band im Eingangsbereich der Toilette durchgeschnitten, gab es bei den Jungs kein Halten.

Denn bislang hatten sie noch keinen Blick hineinwerfen dürfen.

Wer das Projekt „Glücksortchen“ unterstützen möchte, jedes Jahr soll eines realisiert werden, der geht einfach auf die Homepage www.gluecksortchen.de. Unterstützer, Sponsoren als auch Handwerksbetriebe sind willkommen.

Baumfällung wegen Neuanlage Basketballplatz und Mensa-Außenanlage im Horbachpark

In Vorbereitung der Baumaßnahme Basketballplatz und Mensa-Außenanlage im Horbachpark müssen rund zwölf Obstbäume gefällt werden, weil sie im Baufeld und in der geplanten Zufahrt zum Mensa-Gelände stehen. Bis Ende Februar werden die Arbeiten durchgeführt. Um den Streuobstwiesencharakter hier in diesem Bereich zu erhalten, werden zum Abschluss der Baumaßnahme voraussichtlich im Februar 2020 zwölf Obstbäume gepflanzt werden.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 74 oder stadtbauamt@ettlingen.de

Gebührensyst \ddot{u} m f \ddot{u} r k \ddot{u} nftige Bioabfalleinsammlung festgelegt

Bereits im vergangenen Jahr hatte der Kreistag beschlossen, im Landkreis Karlsruhe eine weitergehende Sammlung von Bioabf \ddot{a} llen in Form eines Kombisystems aus einer freiwilligen Biotonne und einem Bringsystem auf den vorhandenen Gr \ddot{u} nabfallsammelpl \ddot{a} tzen einzuf \ddot{u} hren. Damit sollen haupts \ddot{a} chlich diejenigen Bioabf \ddot{a} lle getrennt gesammelt werden, die heute noch im Hausm \ddot{u} ll enthalten sind und k \ddot{u} nftig teuer verbrannt werden m \ddot{u} ssen.

In einem n \ddot{a} chsten Schritt wurde nun das dazu passende System f \ddot{u} r die Abfallgeb \ddot{u} hren festgelegt. In seiner j \ddot{u} ngsten Sitzung vom 24. Januar hat der Kreistag beschlossen, dass die Biotonne k \ddot{u} nftig f \ddot{u} r eine j \ddot{a} hrliche Beh \ddot{a} ltergeb \ddot{u} hr angeboten werden soll. F \ddot{u} r die Nutzung des Bringsystems sollen dagegen keine zus \ddot{a} tzliche Geb \ddot{u} hr vorgesehen werden. Wer seine Bioabf \ddot{a} lle also selbst zu den Sammelstellen bringt, soll k \ddot{u} nftig nichts extra bezahlen. F \ddot{u} r die Entscheidung wurden die Vor- und Nachteile von Modellen miteinander verglichen, die es bereits in Baden-W \ddot{u} rttemberg gibt und das f \ddot{u} r die Verh \ddot{a} ltnisse im Landkreis Karlsruhe beste System ausgew \ddot{a} hlt.

Danach sollen die Grundst \ddot{u} ckseigent \ddot{u} mer weiterhin die Geb \ddot{u} hrenscheidner bleiben.

Auch richtet sich die Jahresgeb \ddot{u} hr k \ddot{u} nftig wie bisher nach der Anzahl und Gr \ddot{o} ße der vorhandenen Hausm \ddot{u} llbeh \ddot{a} lter und die Leerungsgeb \ddot{u} hr nach dem Beh \ddot{a} ltervolumen und der Anzahl der in Anspruch genommenen Leerungen. Die Zusatzgeb \ddot{u} hr f \ddot{u} r die k \ddot{u} nftig freiwillige Biotonne soll nach der Anzahl und Gr \ddot{o} ße der auf dem Grundst \ddot{u} ck vorgehaltenen Bioabfallbeh \ddot{a} lter und bei Bioabfallbeh \ddot{a} ltern mit 660 Litern zus \ddot{a} tzlich nach dem Abfuhrturnus bemessen werden. Die Geb \ddot{u} hr wird damit unabh \ddot{a} ngig von den in Anspruch genommenen Leerungen berechnet. Damit wird diese Serviceleistung jedem Nutzer verursachergerecht berechnet, ohne dass ein Anreiz entsteht, die Biotonnen nur selten leeren zu lassen, was zu hygienischen Problemen f \ddot{u} hren w \ddot{u} rd.

Werden die Bioabf \ddot{a} lle selbst zu den Gr \ddot{u} nabfallsammelpl \ddot{a} tzen gebracht, soll keine Zusatzgeb \ddot{u} hr vorgesehen werden. Diese Leistung soll mit den Jahresgeb \ddot{u} hren gedeckt werden, wie es auch heute f \ddot{u} r die Gr \ddot{u} nabf \ddot{a} lle der Fall ist. Dadurch soll der eigene Transport der Bioabf \ddot{a} lle zur Sammelstelle f \ddot{u} r die Nutzer attraktiver werden. Aus Sicht von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel ist dies ein ausgewogener Vorschlag zur Fortentwicklung des heutigen Abfallgeb \ddot{u} hrensyst-

tems. F \ddot{u} r die Einf \ddot{u} hrung einer zus \ddot{a} tzlichen Bioabfallsammlung f \ddot{u} r die Privatkunden wird mit rund zwei Millionen Euro kalkuliert. Die Einf \ddot{u} hrung ist f \ddot{u} r 2021 vorgesehen.

Das Gremium wurde auch dar \ddot{u} ber informiert, dass unabh \ddot{a} ngig davon in den n \ddot{a} chsten Jahren mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen ist. Der Wegfall der Geb \ddot{u} hren \ddot{u} bersch \ddot{u} sse, Mehrkosten f \ddot{u} r die Abfallentsorgung und geringere Erl \ddot{o} se f \ddot{u} r die Wertstoffe werden sich auf zus \ddot{a} tzliche 4,4 Millionen Euro summieren. Genau steht die Kostenentwicklung aber erst dann fest, wenn die Ergebnisse der Ausschreibungen f \ddot{u} r die thermische Restabfallbehandlung und f \ddot{u} r die Bioabfallsammlung und Verwertung vorliegen, was voraussichtlich im Sommer 2019 der Fall sein wird.



Zum 18. Mal: Freikarten f \ddot{u} r Kinderfaschnacht der Moschdschelle



Bei der \ddot{U} bergabe: Kassier Kolak, Bildungsamtsleiter Bubel, Vorsitzender Utry, OB Arnold und Schellenrat Schumacher.

Dass das Herz der Narren auf dem rechten Fleck sitzt, d \ddot{a} fur stehen stellvertretend die Moschdschelle. Denn zum 18. Mal \ddot{u} berreichen sie zu ihrer Kinderfaschnacht Freikarten, damit sie an jene verteilt werden, die an solchen Veranstaltungen aus Kostengr \ddot{u} nden nicht teilnehmen. Was der WCC mit der HWK, das sind die Moschdschelle und ihre

Freikarten, merkte Moschdschelle-Vorstand Markus Utry bei der \ddot{U} bergabe zusammen mit Kassier Daniel Kolak und Schellenrat David Schumacher an. 20 Freikarten f \ddot{u} r Kinder und Erwachsene nebst Verzehrbons f \ddot{u} r Kinder \ddot{u} berreichten sie an OB Johannes Arnold und Henrik Bubel vom Amt f \ddot{u} r Bildung, Jugend, Familie und Senioren. In seinem Amt

\ddot{u} bernimmt Jamse Wipfler die Verteilung. Die Aktion kommt gut an. 2011 hatte der Verein den 3. Platz beim familienfreundlichen Ettlingen gemacht.

Den Kinderfasching, der dieses Jahr das Thema „Tanz und Spa \ddot{s} mit den Minions“ hat, organisiert im \ddot{U} brigen die Vereinsjugend selbst \ddot{a} ndig, ganz dem Motto verpflichtet, von Kindern f \ddot{u} r Kinder, sprich das ganze Programm bis hin zu der Moderation liegt in den H \ddot{a} nden des Nachwuchses, der zu begeistern wei \ddot{s} . Denn gut 1000 Besucher „rocken“ den Kinderfasching mittlerweile. „ \ddot{U} ber die Region hinaus ist unsere Veranstaltung bekannt, weil unsere Jugend ein tolles Programm bietet, dank der Beitr \ddot{a} ge von anderen Ettlinger Faschnachtsvereine. Auch die Schreberjugend ist dieses Jahr dabei. Ein Kost \ddot{u} mwettbewerb wird es dank der Unterst \ddot{u} tzung durch die Volksbank auch wiedergeben.“

An den Sonntagen, 17. und 24. Februar finden die beiden Kinder-Veranstaltungen statt, die jeweils um 14:11 Uhr beginnen. Einlass ab 13 Uhr, Karten zu 5 Euro Erwachsene, 2,50 Euro f \ddot{u} r die Kinder, gibt es nur an der Tageskasse.

Utry erinnerte dar \ddot{u} ber hinaus an den Ettlinger Rosenmontagsumzug, zu dem 76 Gruppen kommen - das kann sich sehen lassen. Der Nachtumzug in Spessart ist am 1. M \ddot{a} rz und am n \ddot{a} chsten Tag zieht er sich durch Sch \ddot{o} llbronn, der n \ddot{a} rrische Lindwurm.

Museum Kinderkunstschule

Nachts im Museum ab 8 Jahre und die Kreativwerkstatt ab 9 Jahre haben noch Restplätze frei! Die Rätselrallye durch das dunkle Schloss am Freitag, 1. Februar von 18-20 Uhr führt die Kinder auch in verborgene Winkel, die sie mit ihren Taschenlampen entdecken dürfen. (Normale Taschenlampe bitte mitbringen.) (Ab 8 Jahre, 8 €)



Die **Kunstwerkstatt für Kinder ab 9 Jahre**, mit zunächst 9 Terminen bis Juli, bietet die Begegnung mit Kunst in den Ausstellungen und lässt die Kinder verschiedenste künstlerische Ideen und Techniken umsetzen. Sie findet donnerstags von 16.30-18 Uhr statt. (Ab 9 Jahre, 9 Termine - 54 €, Anmeldung für alle Kurse 07243/101471, Infos: www.museum-ettlingen.de/Kinder im Museum.

Stadtwerke Ettlingen behaupten Position als TOP-Lokalversorger



Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) zählen zu den besten lokalen Versorgern für Gas und Strom in Deutschland. Die unabhängige Internetplattform „Energieverbraucherportal“ hat die SWE nun zum neunten Mal in Folge als TOP-Lokalversorger 2019 ausgezeichnet. Das Energieverbraucherportal vergibt diese Auszeichnung seit 2008 jährlich anhand eines umfassenden Kriterienkatalogs. Die Strom- und Gaspreise sind dabei das wichtigste, aber nicht das alleinige Kriterium. Denn 30 von 120 maximal erreichbaren Punkten beruhen auf den Kriterien Ökologie, Service und Erreichbarkeit, regionales Engagement, transparente Kommunikation, Datenschutz und Zukunftsorientierung. „Unsere Kunden schätzen unsere fairen Gas- und Strompreise und unser nachhaltiges Engagement“, sagt SWE-Geschäftsführer Eber-

hard Oehler anlässlich der Auszeichnung und fügt hinzu: „Die Mitarbeiter der Stadtwerke freut es natürlich ganz besonders, dass das soziale, ökologische und gesellschaftliche Engagement unseres Unternehmens bei diesem Vergleich anerkannt wird.“ Die Auszeichnung sei auch eine verlässliche Orientierungshilfe für Neukunden und eine aussagekräftige Bestätigung für die Stammkunden der SWE, so Oehler. Die Auszeichnung als TOP-Lokalversorger kann nur erringen, wer zu einem bestimmten Stichtag im Preisvergleich bei Strom und Gas einen der ersten drei Plätze seines regionalen Versorgungsgebiets belegt. Für den bundesweiten Wettbewerb TOP-Lokalversorger hatten sich rund 400 Unternehmen beworben, von denen knapp zwei Drittel am Ende ausgezeichnet wurden.

Personalausweise und Reisepässe

Beim **erstmaligen Antrag** bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **10. bis 21. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **2 bis 14. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7-16 Uhr, dienstags 8-16 Uhr, donnerstags 8-18 Uhr, freitags 8-12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Vorverkauf
 Buchhandlung Abraxas
 07243 – 31511
 Stadtinformation
 07243 -101-380

**kleine
 bühne
 ettlingen**

Eigeninszenierung
Willkommen in deinem Leben

Schauspiel von Michael McKeever
 Regie: Daniel Frenz
 es spielen: Sven Hermann, Adrian Müller,
 Eva Frohne, Carmen Steiner und Yousef Mostaghim

Sa 02.02. 20 Uhr - Premiere
 So 03.02. 19 Uhr
 Sa 09.02. 20 Uhr und So 10.02. 19 Uhr
 Sa 16.02. 20 Uhr und So 17.02. 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
 Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

**BIRD
 LANDS** JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS59.DE

FREITAG, 01.02.19
ALTERNATIVE FACTS
**Alberto Menéndez
 und Band**

Eintritt 16 €, erm. 11€
 Vorschau: Freitag, 08.02.19
 Shaunette Hildabrand

Karten an der Abendkasse
 Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
 Plorzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Möchten Sie Zeit mit Kindern verbringen?

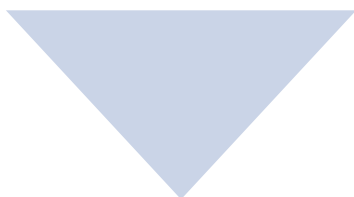
Der Kinderschutzbund Karlsruhe sucht für sein Projekt „Sprachpaten“ engagierte Menschen in Ettlingen!

Sprachpaten verbringen einen Nachmittag in der Woche mit dem Kind und unternehmen etwas gemeinsam. Bei Freizeitaktivitäten fördern und fordern sie die Kinder und unterstützen da, wo es notwendig ist.

Sprachpaten sind ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinderschutzbundes, die ein Kind für mindestens ein Jahr regelmäßig einmal (oder mehrmals) die Woche begleiten. Anfallende Fahrtkosten und Eintrittsgelder übernimmt der Kinderschutzbund.

Der KSB sucht laufend engagierte neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Projekt, das in verschiedenen Ettlinger Schulen mit Paten vertreten ist.

Bei Interesse melden Sie sich unter: roskos@kinderschutzbund-karlsruhe.de oder in der Geschäftsstelle: 0721- 842208
Weitere Infos unter www.kinderschutzbund-karlsruhe.de



„Sauber? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen“!

Seifenschalen gesucht

Interessantes und Amüsantes aus der Badegeschichte der Stadt zeigt die neue Ausstellung im Schloss - Anlass für das Museum, eine Auswahl von netten Objekten aus Ettlinger Haushalten oder Sammlungen in einer Sondervitrine auszustellen.

Diese kleine Ausstellungsreihe beginnt mit einem sehr verbreiteten Badaccessoire - der Seifenschale. Die Formen und Materialien sind dafür so vielseitig, dass das Museum sich schon sehr auf die Beteiligung der Ettlinger/innen freut.

Vielleicht gibt es ja sogar einen richtigen Seifenschalensammler in unserer Stadt, der seine Schätze gerne zeigen möchte.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 14. Februar telefonisch oder per E-Mail beim Museum 07243/101 471, museum@ettlingen.de

Das nächste Thema ab Mai sei schon einmal verraten - Nachttöpfe!

Justizminister Guido Wolf MdL im Europa-Dialog mit Schülerinnen und Schülern: „Kritik ist gut, Distanz ist schlecht“

Herausforderungen und Zukunftsaussichten für den Staatenverbund



Auf Tour durch den Landkreis war am Montag der Landesminister der Justiz und für Europa, Guido Wolf. In Begleitung von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel kam er auch ins Berufliche Bildungszentrum Ettlingen, um dort mit den Jugendlichen über Europa zu diskutieren.

Der Blickwinkel der jungen Leute interessierte Minister Guido Wolf am Montag dieser Woche, als er bei seiner Tour durch den Landkreis im Beruflichen Bildungszentrum Ettlingen, kurz BBZ genannt, Station machte. Für den Dialog hatten die Schülerinnen und Schüler der drei Landkreisschulen Fragen vorbereitet, die sich zum einen rund um die Bedeutung Europas für Jugendliche drehten, um Bildung im Zusammenhang mit dem Staatenverbund sowie um die Rolle der EU im internationalen Kontext. Die Moderation übernahm die Rektorin der Wilhelm-Röpke-Schule, Claudia Märkt.

Nach der Begrüßung durch Landrat Dr. Christoph Schnaudigel ergriff Oberbürgermeister Johannes Arnold das Wort, der dem Minister und dem Landrat mit Blick auf den Neubau des BBZ für das Bekenntnis zum Schulstandort Ettlingen dankte. Zum Thema überleitend erinnerte Arnold an die lange Friedensperiode, in der sich Europa derzeit befindet. Politikverantwortliche aber auch die Bürgerinnen und Bürger sollten sich daher stets bewusst machen, was aktuell auf dem Spiel stehen könne.

Der Minister sprach zunächst vom Brexit und der knappen Entscheidung der Briten für den Austritt. „Es war ein Schock für mich, denn die Vorstellung eines Austritts aus der EU war bis dahin undenkbar“, gab Wolf zu. Schockartig auch die Erkenntnis, „dass wir mehr tun müssen“, um die Werte- und Rechtsgemeinschaft überlebensfähig zu halten. Denn diese Grundzüge Europas seien vielleicht sogar wichtiger als die ökonomischen Vorteile.

Der Frieden sei in der Tat fragil; die Welt sei unberechenbarer geworden. Sicherheit sei nur im Verbund realisierbar, doch Europa müsse auch in den Herzen der Menschen ankommen. Erasmus Plus oder vergleichbare Initiativen seien dazu geeignet; auch im Bereich Forschung und Bildung bringe

Europa Verbesserungen für die einzelnen Länder, auch wenn sich nicht alles auf jeden übertragen lasse. „Finnischer“ werden hinsichtlich der Bildung - Stichwort aus dem Auditorium war ‚Pisastudie‘ - sei nicht unbedingt der richtige Weg. Einheit in Vielfalt seien die Schlagworte, die umschreiben, dass unterschiedliches Vorgehen in den einzelnen Ländern durchaus in Ordnung sei. Die Anerkennung von Bildungsabschlüssen über Grenzen hinweg, dies sei hingegen ein Beitrag gegen die Perspektivlosigkeit junger Leute, „ein großes Problem in manchen Ländern.“ „Mehr Ruhe in die Schulen bringen“ forderte Wolf für Deutschland. Die sich selbst überholenden Impulse vergangener Jahre seien kontraproduktiv gewesen.

Auf die EU-Erweiterung angesprochen, merkte Wolf an, dass die Erfahrung zeige, dass von den Beitrittskandidaten mehr Konsolidierung gefordert werden müsse als bislang. Denn eine EU-Mitgliedschaft verbessere die Strukturen eines Landes nicht automatisch. Beitrittsperspektiven gebe es derzeit in Richtung Balkanländer.

Das Sicherheitsgefühl an den Außengrenzen der EU beschäftigte die Schüler, „sie garantieren die innere Grenzenlosigkeit.“ Klar sei, dass an den Außengrenzen zurückliegend etwas nicht funktioniert habe, dass es an Personal fehle und auch am Willen aller EU-Länder, in dieser Beziehung solidarisch zusammenzustehen. „Wir müssen diese Probleme aber jetzt lösen“, denn Flüchtlingsströme könne niemand prognostizieren. Unter anderem kam der Klimawandel zur Sprache, für den auch gelte, dass sich die Verhältnisse bestimmter Länder nicht unbedingt auf die Nachbarn übertragen ließen, betonte Wolf.

Nach eineinhalb Stunden sprach der Minister ein Schlusswort: „Europa ist nicht perfekt“, doch es sei wert, sich zu engagieren, und sei es durch das Kreuzchen bei der Europawahl.

Kinder- und Jugenderziehung 2018

Die nächste Kinder- und Jugendsportlehrerfindung findet am 15. März statt.

Das Kultur- und Sportamt bittet alle Vereine die entsprechenden Ehrungsmeldungen bis spätestens 10. Februar einzureichen. Die Meldefomulare finden Sie unter www.ettlingen.de, Tourismus und Freizeit > Freizeit und Sport > Sport.

Anmeldung und Information: Kultur- und Sportamt, Tim Mohr, Klostersgasse 8, 07243/101-504, sport@ettlingen.de

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 31. Januar

15 Uhr Film-Café: Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm (FSK 6)
17:30 Uhr Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers (FSK 0)
20 Uhr Bohemian Rhapsody (FSK 6)
20:15 Uhr Colette (Kinothek, FSK 6)

Freitag, 1. Februar

15 Uhr Immenhof...
17:30 Uhr Der Junge muss an die frische Luft (FSK 6)
20 Uhr A Star Is Born (FSK 6)
20:15 Uhr Mackie Messer

Samstag, 2. Februar

15 Uhr Immenhof...
17 Uhr Der Junge muss...
19 Uhr Bohemian Rhapsody
21 Uhr 2000er Video DJ Party

Sonntag, 3. Februar

15 Uhr 3D: Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt (FSK 0)
17:30 Uhr A Star Is Born
20 Uhr Der Junge muss...
20:15 Uhr Colette (Kinothek)

Montag, 4. Februar

17 Uhr Der Junge muss...
20 Uhr Afrika Themenwoche: Südafrika 3D Live Multivision (FSK 6) von u. mit S. Schulz

Dienstag, 5. Februar

15 Uhr Immenhof
17 Uhr Der Junge muss...
20 Uhr Live Multivision: An den Rändern des Horizontes (Eintritt frei) von u. mit M. Mauthe

Mittwoch, 6. Februar

17:30 Uhr Immenhof
20 Uhr Mackie Messer
20:15 Uhr Afrika Themenwoche: Maleika (Kinothek, FSK 6)

Donnerstag, 7. Februar

15 + 20.15 Uhr Film-Café:
Die Frau des Nobelpreisträgers (FSK 6)
17:30 Uhr 3D: Drachenzähmen 3...
20 Uhr Der Junge muss...

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Neues im Februar

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Plätze frei in der betreuten Spielgruppe!!

An drei Vormittagen in der Woche kommen zu uns die Kinder zwischen 1-3 Jahren, um zu singen und zu spielen, zu basteln, kleine Ausflüge machen und jahreszeitliche Feste zu feiern. Dabei werden sie liebevoll von zwei Erzieherinnen betreut.

Für diese Spielgruppe können Sie sich jetzt wieder anmelden, ab März wird der erste Platz frei!

Die Betreuungszeiten sind immer dienstags-donnerstags von 8.45-12 Uhr. Natürlich können Sie gerne Schnuppertermine vereinbaren und sich mit Ihrem Kind alles anschauen.

Infos gibt es im effeff-Büro unter Tel. 12369.

Neuer Nähkurs ab Februar

Unser Nähkurs geht weiter! An 5 Abenden werden Grundkenntnisse an der Nähmaschine und der Umgang mit Schnittmustern vermittelt. Außerdem gibt es Tipps und Kniffe, die das Nähen erleichtern und den Weg zur Meistercreation ebnen. Gerne dürfen auch Wiedereinsteigerinnen und Nähbegeisterte, die Gesellschaft wünschen, mitmachen. Wenn möglich, wird auf Nähwünsche eingegangen.

Folgendes Arbeitsmaterial wird benötigt: sofern vorhanden eine eigene Nähmaschine, Stoffreste (z.B. alte Bettbezüge, T-Shirt, Jeans, altes Herrenhemd, usw.), Nähmaschinengarn, Stoffschere und Papierschere, Nadeln, Maßband, Schreibzeug zum mitschreiben. Wer will bringt sich ein leichtes Schnittmuster mit.

Termine: Montag, 11.02.2019, 18-21 Uhr, dann noch 4x bis Ostern, 14-täglich
Teilnahmegebühr: € 30,- für Mitglieder / 40,- für Nicht-Mitglieder

Leitung: Dagmar Iadonisi
Anmeldung über unser Büro.

Rock-im-Rock - die Singgruppe!

Frauen singen und tanzen aus purer Lebensfreude – einmal im Monat. Wir lieben Rock, Pop, Chansons, uva. Wir bringen nicht nur die Stimmbänder in Schwingung, sondern den ganzen Körper.

Einzigste Voraussetzung: Freude an Musik und Bewegung. Bist du dabei? Wir freuen uns! Dieser Abend richtet sich nur an Frauen!
Termin: Mittwoch, 13. Februar, 19 Uhr im effeff.



Betreute Spielgruppe

Foto: effeff

TagesEltern Verein Ettlingen

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Epernayer Straße 34;
Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de;
www.tev-ettlingen.de

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonisch sind wir für Sie erreichbar:
Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mo, Di, Do 13 - 15 Uhr.
Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns telefonisch nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.
Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostersgasse 1, Ettlingen
01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG. Neuer Termin:

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, nächster Termin 26. Februar

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Leseecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz

Senioren

„Kriegskindheit und Alter“

Der Pflegestützpunkt Ettlingen veranstaltet am Donnerstag, 7. Februar, einen Vortrag zum Thema „Kriegskindheit und Alter“. Krieg wird als eine der größten psychischen Belastungen für Menschen angesehen. Die damaligen Erlebnisse von Kindern und Jugendlichen im 2. Weltkrieg können mit zunehmendem Alter wieder eine besondere Rolle spielen. Dies kann sich in dem Wunsch äußern, über das Erlebte zu sprechen. Darüber hinaus können Ängste und Unruhe in der Betreuung von demenziell erkrankten Menschen oder in der Begleitung am Lebensende durch das erneute Aufleben von Kriegserlebnissen mitbestimmt sein.

Die Veranstaltung findet um 17 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, statt. Sie richtet sich an ehemalige Kriegskinder, an alle, die ältere Menschen professionell, ehrenamtlich oder innerhalb der Familie begleiten oder die ein persönliches Interesse an diesem Vortrag haben. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch wird darauf hingewiesen, dass die Platzzahl begrenzt ist. Bei Fragen zur Veranstaltungsreihe stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes unter der Tel. 07243 101546 oder per Mail pflgestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Cafeteria

Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt täglich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an und freuen sich auf Ihren Besuch.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander.

Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und bei ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Telefonkette – Ein freundlicher Morgenruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Zeitpunkt, Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; gemeinsame Treffen finden 2 x jährlich statt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

Haustier-Notdienst – Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung: Angela Fudickar, Telefon 07243 9469117 (privat/AB).

Großelternprojekt „Leih-Oma/Opa“

Sie möchten als Seniorin/Senior fehlende Großeltern ersetzen, indem Sie **einmal** in der Woche Kindern Zeit schenken, vorlesen/spielen. Wenn Sie Lust haben Wunsch-Oma oder Wunsch-Opa zu werden, rufen Sie mich bitte an. Wenn Sie als **junge Familie** gerne eine(n) Oma/Opa auf Zeit hätten, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Ansprechpartnerin Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363.

Senioren helfen Senioren

Auch wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101524) an das Begegnungszentrum wenden.

Veranstaltungstermine

Freitag, 01. Februar

09:30 Uhr – Sturzprävention

10:00 Uhr – Hobby-Radler

„Große Tour“ wandern

10:45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14:30 Uhr – Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Sonntag, 03. Februar

15:00 Uhr – Sonntagscafé: Aufführung der Scheinwerfer

„Das tapfere Schneiderlein“

Montag, 04. Februar

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ -

Kaserne

14:00 Uhr – Mundorgelspieler

14:00 Uhr – Handarbeitstreff

14:00 Uhr – Skat

14:30 Uhr – Bridge

17:00 Uhr – Line Dance Gruppe „Old Folks“

Dienstag, 05. Februar

09:30 Uhr – Gedächtnistraining 1

10:00 Uhr – Hobby-Radler „Rennrad“ –

Treff: Haltestelle Horbäckpark

10:00 Uhr – Schach „Die Denker“

14:00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14:00 Uhr – Boule-Gruppe 2 –

Neuwiesenreben

15:45 Uhr – Französisch 50plus

17:00 Uhr – „Intermezzo“ –

Orchesterproben

Mittwoch, 06. Februar

09:30 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

10:00 Uhr – Englisch „Anyway“

10:00 Uhr – Englisch „Refresher“

10:45 Uhr – Gymnastik 2

14:00 Uhr – Acrylmalen

14:30 Uhr – Doppelkopf

15:00 Uhr – Flöten-Ensemble

18:00 Uhr – „Graue Zellen“, Theaterproben

Donnerstag, 07. Februar

10:45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne

14:00 Uhr – Boule-Gruppe 3 – Wasen

14:00 Uhr – Gospelsinggruppe

14:00 Uhr – „Romme Joker“

14:00 Uhr – Freundeskreis 38/39

14:30 Uhr – BINOKEL

15:00 Uhr – Jahrgangstreffen 27/28

18:00 Uhr – ArtEttlingen

Computer-Workshops

Freitag, 1. Februar – PC-Grundwissen für Einsteiger

Montag, 4. Februar – Smartphones und Tablets mit Android für Fortgeschrittene

Dienstag, 5. Februar – Internet und E-Mail

Mittwoch, 6. Februar – E-Mail Programme einrichten

Donnerstag, 7. Februar – Smartphone mit Google Android für Einsteiger

Freitag, 8. Februar – Grundwissen Unterschied zwischen Windows 7 und 10

Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Acryl-Malen

Die Malgruppe hat noch Plätze frei. Es treffen sich Interessierte **mittwochs von 14 bis 18 Uhr** im Begegnungszentrum. Malmittel sind selbst mitzubringen. Die Anmeldung erfolgt an der Rezeption des Begegnungszentrums. Bitte Rücksprache bei Frau Bongards, Tel.: 07243 65522 halten.

Hobby-Radler „Große Tour“ wandern

Die nächste Wanderung der Hobby-Radler findet am **Freitag, 15. Februar** statt. Abfahrt nach Fischweier ist um **9:33 Uhr** ab Bahnhof Ettlingen-Stadt. City-Karte oder Karte-ab-65 erforderlich. Die Tour geht von Fischweier über den Rimmelsbacher Hof und nach Schöllbronn, Einkehr ist im „Panorama“. Danach geht es vorbei an der Benjes Hecke nach Spessart. Rückfahrt nach Ettlingen mit der AVG. Die Wanderstrecke beträgt ca. 10 km. Tourenführung: J. Nagel, Tel.: 07243 527023.

Das tapfere Schneiderlein

Für Kinder, Eltern mit Kindern und Großeltern mit Enkelkindern führt die Theatergruppe „Scheinwerfer“ aus Langensteinbach am **Sonntag, 3. Februar um 19 Uhr**, im Saal des Begegnungszentrums das Märchen „Das tapfere Schneiderlein“, frei nach den Gebr. Grimm, auf. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Boule-Gruppe „Pétanque Oldies 2“ Neuwiesenreben

Am **Dienstag, 12. Februar**, trifft sich die Boule-Gruppe zu ihrem Jahresessen im Restaurant „Alte Post“ im Dammerstock, Beginn ist um **13 Uhr**. Anfahrt mit dem PKW oder der Stadtbahn S1/S11, Haltestelle Dammerstock. Es wäre schön, wenn alle Mitglieder teilnehmen könnten.

Tierfreunde

Die Tierfreunde treffen sich mit und ohne Hunde am **13. Februar um 10 Uhr** in Ettlingen, Wilhelmstraße. Wir fahren mit PKWs bis zum Karlsruher-Strandbad Rappenwörth und parken beim „Naturfreundehaus“ und wandern über den Hochwasserschutzdamm. Im Restaurant „Zur Rheinrast“ sind ab ca. 13 Uhr Plätze reserviert. Hunde dürfen mit ins Lokal. Bitte melden Sie sich spätestens eine Woche vor dem Wandertermin bei Birgitte Sparkuhle, Tel. 77903 (privat/AB) oder mit Anmeldezettel an der Rezeption des Begegnungszentrums an.

„Karte-ab-65“

Am **Dienstag, 19. Februar**, macht die Gruppe eine Fahrt zum Gasometer nach Pforzheim.

Der Künstler Asisi zeigt dem Publikum das australische Korallenriff in einem 360-Grad-Panorama.

Abfahrt ist um **10:49 Uhr** ab Bahnhof Ettlingen-Stadt. Weiter geht es mit dem Zug um **11:19 Uhr** ab Hbf. Karlsruhe. Nach einem Mittagessen im Restaurant „Lehnert's“ fährt der Bus Nr. 1 zum Gasometer.

Anmeldung vom 31.1. – 15.2. an der Rezeption im Begegnungszentrum. Bei der Anmeldung bitte den Eintrittspreis von 10 € bezahlen. Gäste sind willkommen.

Literaturkreis

Der nächste Literaturkreis findet am **Dienstag, 19. Februar um 11 Uhr** statt. Es wird das Buch „Das dreizehnte Kapitel“ von Martin Walser besprochen. Gäste sind wie immer willkommen.

„Faszien“ – Training auf dem Stuhl – sich in der eigenen Haut wohlfühlen

Unsere Faszien(sehnenartige Muskelhaut) trennen und verbinden alles im Körper, während sie jeden Muskel, jedes Organ durchziehen und jede Zelle umhüllen. Durch gezielte Übungen auf dem Stuhl kann die Rumpfkontrolle, die Kraft, das Gleichgewicht und die Ausdauer trainiert werden. Kursbeginn: **Donnerstag, 21. März, 9:30 bis 10:30 Uhr**; Kursdauer: 10 Termine

Boulegruppe „Wasen 1“

Am Freitag, 18. Januar feierte die Boulegruppe „Wasen 1“ ihren Jahresabschluss 2018 in geselliger Runde mit Buffet in der Cafeteria des Begegnungszentrums. Neben dem Jahresrückblick, den Ehrungen und dem Blick auf die kommende Saison, konnte wieder bei einem unterhaltsamen Ratespiel mit Einsatz ein Erlös erzielt werden, der an das Hospiz Arista ging. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön.

Handy gefunden

Wer vermisst sein Handy? Bitte melden im Begegnungszentrum unter der Handynummer 01711233397.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag: 4. Februar

09:00 Uhr – Yoga auf dem Stuhl I
10:15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl II

Dienstag: 5. Februar

09:00 Uhr – Sturzprävention I
10:15 Uhr – Sturzprävention II
16:00 Uhr –
Offenes Singen der Weststadlerchen

Mittwoch, 6. Februar

14:00 Uhr – Boule „Die Westler“
Entenseepark

Donnerstag: 7. Februar

09:00 Uhr – Sturzprävention III
14:00 Uhr – Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Specials

Betreuer*innen für Kinderstadt während der Sommerferien gesucht

Für unser Sommerferienprogramm suchen wir wieder Betreuer*innen, die uns tatkräftig unterstützen. Das Besondere dieses Jahr: es wird eine KINDERSTADT geben!

Bei Interesse und für weitere Infos einfach anrufen (07243 4704) oder siehe www.kjz-specht.de.

Große Kinderfaschingsparty mit Kostümwettbewerb, Tanzen, Partyspielen und viel Spaß!

FR 1.3., 16.16-19.19 Uhr, ab 6 J., Eintritt mit Kostüm frei (sonst 2€)

Workshops

Holzschmuck selber herstellen*

MI 4x ab 23.01., 16-17.30 Uhr, 10-27 J., Preis pro Werkstück 1-2€

Hier kannst du Anhänger für Ketten oder Schlüssel, Armbänder, Ringe oder Ohrhänge fertigen.

Muffins backen*

MO 04.02., 15.30-17.30 Uhr, ab 6 J., 4 €

Heißen Draht selber bauen*

DI 2-3x ab 12.02., 16-18 Uhr, ab 10 J., 10 €

Marionetten basteln*

MI 13.02., 15-17 Uhr, ab 6 J., 3€

Lustige Faschingsmasken aus Gips*

MI 2x ab 20.02., 15-16.30 Uhr, ab 6 J., 3 €

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet

MO-FR 12-14 Uhr, 3€ (Bei Kauf einer 10er Karte für 30€ ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter:

www.kjz-specht.de.

Mittagstreff

MO-FR 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und Brettspiele

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO-DO 14-16 Uhr, 3€ pro Termin

Montags- & Dienstagstreff

MO & DI 15.30-18 Uhr:
Spielen, Chillen, Billard

Jungstreff

MI 16-18 Uhr, ab 11 J.

Kidstreff

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

Longboardwerkstatt*

Jeden DO (November bis März), 16-18 Uhr, ab 10 Jahren, Kosten je nach Materialauswahl ca. 80-120€

Offenes Töpfern für jedermann

DO 19-22 Uhr, einfach vorbei schauen!
8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

Tonstudio*

siehe www.kjz-specht.de

Offener Treff

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

Offener Treff für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung

jeden 1. SA im Monat, 19-22 Uhr

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

Ansprechpartner

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung
Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen, Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus
Telefon: 07243 515 0,
Mail: info@caritas-ettlingen.de

Aktuelles

Angebote im Begegnungsladen

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“, montagnachmittags und mittwochnachmittags von 14:30 - 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, montags vom 15 - 17 Uhr. Nur mit Termin. Ansprechpartnerin: Fiona Lange, Kontakt: 07243 101 8259

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen, montags von 16 - 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Garcia. Montags von 9:30 - 11:30 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Garcia als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettligen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) engagieren sich zwischen 15 – 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ und gestalten zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26. Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen, Kontakt: Tel. 07243 373830 oder bcornelssen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl donnerstags 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Und kommende Woche außerdem: Café Vielfalt des Netzwerk Ettligen in Kooperation mit dem Kaffeehäusle e.V.

Das Café Vielfalt lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen.

Am Dienstag, 5. Februar, von 16 - 18 Uhr im K 26 (Kronenstraße 26). Die Netzwerkpartner stehen gerne zur Verfügung für Fragen und Informationen rund um das Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Netzwerk Ettligen freut sich über Ihren Besuch! Ansprechpartnerin: Karin Widmer, Kontakt: Tel 07243/52 37 36 oder info@netzwerk-ettlingen.de



Lokale Agenda

Weltladen Ettligen

Winterzeit-Kerzenzauber

Weihnachten ist schon längst wieder vorbei, aber die dunklen und kalten Abende des Winters noch lange nicht. Gerade wenn in den Wohnzimmern keine Christbäume mehr leuchten, ist es umso schöner, wenn dafür Kerzen für eine heimelige Atmosphäre sorgen.

Die Firma KAPULA aus Südafrika stellt dafür wunderschöne Exemplare her. Es gibt Kerzen in ganz verschiedenen Größen. Auch die Farbpalette lässt nicht zu wünschen übrig.

Blau-, Rot- und Brauntöne sind in den unterschiedlichsten Mustern erhältlich. Den Wünschen sind also fast keine Grenzen gesetzt.

Jede Kerze wird bei KAPULA von Hand gegossen und entsprechend nachbearbeitet, d.h. die Kerzen werden anschließend grundiert und dann die Designs aus Wachs angebracht. Für die Kerzen wird nur hochwertiges Paraffin verwendet.

KAPULA zählt in der eher strukturschwachen Gegend an der Südspitze Afrikas zu einem der wichtigsten Arbeitgeber. Die Arbeitnehmer werden fair bezahlt, jeder Beschäftigte bekommt sein Monatsgehalt auf sein eigenes Konto überwiesen. Darüber hinaus gewährt die Firma ihren Mitarbeitern eine Krankenversicherung und Arbeitslosenversicherung.

Im Königreich Swaziland werden ebenfalls handgefertigt Kerzen fair produziert. Die aufwendigen Designs der **Swazi-Kerzen** werden mit der uralten Kunst der Millefiori-Technik hergestellt. Millefiori oder „tausend Blumen“ tauchte erstmals im alten Alexandria auf und wurde von den Glasherstellern in Murano und Venedig perfektioniert. Die dort hergestellten Glasprodukte waren von solcher Schönheit und Finesse, dass sie bis heute zu begehrten und wertvollen Artefakten für Sammler zählen. Die Kunst der Millefiori wird in den Swazi-Kerzen weitergeführt. Anstelle von Glas verwenden die geschickten Kerzenkünstler ein spezielles Hartwachs, um die farbenprächtigen Designs herzustellen. Die Hartwachs-Veniers bilden die Außenhülle der Kerze, die kaum schmilzt, so dass die Kerzen von innen heraus wunderschön leuchten. Da der Wachsmantel erhalten bleibt, kann man die großen Kerzen nach dem Abbrennen mittels eines Teelichts weiterverwenden.

Diese fair produzierten Kerzen können Sie im Weltladen Ettligen erwerben, dem Fachgeschäft Fairer Handel in Ettligen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Agenda 21

Agendagruppe *AlbFreunde*

Zum 1. Jänner d.J. haben die Ettliger *AlbFreunde* die Abteilung *Neobiota Ettliger Alb* gegründet. Grund hierfür sind die fatalen Entwicklungen invasiver, heimische Pflanzen und Tiere verdrängender Neupflanzen, sog. Neophyten: und Neu-Tiere, sog. Neozoen“, zusammengefasst *Neobiota*. Ziel ist verstärkte Zusammenarbeit mit Behörden und Öffentlichkeitsarbeit zum Schutze der Albta-Ökologie. Anlass vor-sorglichen Managements ist das von Experten befürchtete Vordringen des nord-amerikanischen Kaliko-Krebses, dem jüngst eine Fachtagung des dt. ‚Kaliko-Papstes‘ Prof. Andreas Martens an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gewidmet war.

Informationen: www.ph-karlsruhe.de; www.vdst/wissenschaft+forschung/neobiota.de; *AlbFreunde*, Harald K. FREUND, 0721 344 96

Fortsetzung im nächsten Amtsblatt



Der invasive Kalikokrebs ist auf dem Vormarsch in Gewässersysteme entlang des Rheins

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettligen, Druck und Verlag: NUSSBAUM Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettligen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettligen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Musikschule Ettlingen



MUSIKSCHULE
ETTLINGEN

Stadt
Bibliothek
Ettlingen

Preisträgerkonzert
des Regionalwettbewerbs
"Jugend musiziert"

Do 07.02.19, 19.00 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Die Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ spielen Werke für Klavier, Holz-, Blechblasinstrumente, Streicher, Gesang, Schlagzeug und Zupfinstrumente. Der Eintritt ist frei.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäudeenergieberatung am 5. Februar

Gut planen – richtig modernisieren

Haben Sie gerade ein Haus gekauft und planen eine umfassende Erneuerung? Oder wohnen Sie schon lange in Ihrem Haus und es stehen die ersten größeren und kleineren Renovierungsarbeiten an? In beiden Fällen empfiehlt es sich, die Modernisierung Ihres Gebäudes mit energiesparenden Maßnahmen zu verbinden. Auf diese Weise können Sie nicht nur Ihren Wohnkomfort steigern, sondern auch Energie und damit Kosten sparen.

Egal, ob Sie nur einzelne Sanierungsmaßnahmen planen oder eine vollständige Sanierung – wichtig ist es, vorab die passenden Fördermöglichkeiten zu prüfen. Ein Fachberater der unabhängigen Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe klärt bei einer kostenlosen Erstberatung auf, die bei den Stadtwerken Ettlingen monatlich stattfindet.

Wollen Sie das Angebot am **Dienstag, 5. Februar**, in der Hertzstraße 33 nutzen, rufen Sie uns an. Wir reservieren gern einen Einzelberatungstermin in der Zeit von 13 - 16 Uhr für Sie: 07243 101-646.

Stadtbibliothek



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

Englisch-Deutsche
Vorlesestunde

Samstag, 02.02.19 von 10.30 bis 11 Uhr

Stories in Englisch und Deutsch
Mit Stefanie und Andrew Haynes

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

E - Mediensprechstunde

Dienstag, 12. Februar 2019
16 bis 18 Uhr

Tipps rund um die Nutzung der Onleihe
Mit Bettina Haberstroh

Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

Treff am Samstag

Samstag, 9. Februar 2019
10.30 bis 11.30 Uhr

Mit Heide Itasse und
Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Grüner Leben – Medien- tipps zum Thema Nach- haltigkeit

Viele Informationen zu Fairtrade, Klima, Wohnen, Plastik usw. finden Sie in der Stadtbibliothek. Unser Lesetipp stellt einige neue Titel vor:

Volkmer, Ina: Nachhaltig leben - 222 Lifehacks für eine bessere Welt. Standort: Uas 8.

Mit diesen 222 genialen Lifehacks rund um Upcycling, Energiesparen und Ressourcen schonen wird ein besserer und bewusster Alltag ein Kinderspiel!

Pichl, Veronika: Zero Waste Kitchen: kochen statt wegwerfen - kreative Rezepte für Obst- und Gemüsereste: mit Tipps für Kosmetik und Haushalt. Standort: Xeo 29

Rund 60 Rezeptideen für überwiegend vegetarische, schmackhafte Gerichte, die auch vermeintlichen „Abfall“ wie die Schalen oder die Blätter von Obst und Gemüse verwenden. Enthält außerdem Tipps für Bad und Haushalt, z.B. zum Herstellen von Zitrusreiniger oder Shampoo aus Avocadokernen.

Raupach, Melissa / Lill, Felix: Regrow your Veggies - Gemüsereste endlos nachwachsen lassen. Standort: Xbn 25

Dieser Ratgeber beschreibt die Nachzucht von Gemüse aus Gemüseabfällen. Mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die Anzucht und Tipps zu Ernte und Verwendung.

Haag, Sabine: Mein Haushalt natürlich sauber - Reinigungsmittel ganz einfach selbst gemacht. Standort: Xem 2

Der Ratgeber enthält Informationen über Reinigungsmittel, die mit natürlichen Zutaten einfach selbst hergestellt werden können. Mit Warenkunde und zusätzlichen Tipps für die Umsetzung zu Hause.

Bronowski, Anna / Holtzheimer, Juliana: Minimal Fashion - den eigenen Stil finden, Kleidung bewusst einkaufen und clever kombinieren. Standort: Vcg

Der Ratgeber gibt Anregungen für eine passende, stilvolle und minimalistische Garderobe mit Slow Fashion. Er bietet Informationen zum Kleiderschrank ausmisten, Fragebögen zur Typanalyse und Checklisten für eine reduzierte Capsule Wardrobe.

Schickling, Katarina: Besser einkaufen - der Lebensmittel-Ratgeber für kritische Verbraucher. Standort: Xeo 10

Wie kommen Lebensmittel in die Regale der Supermärkte? Ein Blick hinter die Kulissen der Foodkonzerne und mögliche Alternativen zu Produkten der Handelskonzerne bieten die Chance für den mündigen Verbraucher, selbst Verantwortung zu übernehmen. Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr

Mi 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

Volkshochschule

Gesundheit

G1371 Einführung in Qigong Yangsheng - für Anfänger -

- 15 Ausdrucksformen des Taiji-Qigong

8 Vormittage, freitags, 11 – 12.30 Uhr,
15. Februar - 12. April

Die Übungen haben eine jahrtausendealte Tradition. Sie bestehen aus natürlichen, sanften, langsamen und fließenden Bewegungen, aus Körperhaltungen und der Atemführung. Die Übungen fördern Ihre Gesundheit und stärken Ihre Lebenskraft „Qi“ auf sanfte und trotzdem intensive Weise.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste, leichte Sportschuhe oder Socken.

G1424 Pilates für Jedermann

15 Abende, donnerstags, 18 – 19 Uhr,
14. Februar - 4. Juli

Ort: Schillerschule, Gymnastikraum, UG, Scheffelstraße 1 (Zugang über Schulhof an der Schillerstraße, durch Pausenhalle/Anbau Treppe rechts, in der Pausenhalle links im UG) Die vielen verschiedenen Übungen kräftigen das „Powerhouse“, die Tiefenmuskulatur im Bauch-Rücken-Hüft-Bereich, die für die Körperstabilität wichtig ist. Spezielle Dehnübungen runden das Programm ab. Die Übungen werden langsam und konzentriert ausgeführt, so wird auch die Körperwahrnehmung gefördert.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, dicke Socken, Gymnastikmatte und großes Handtuch.

G1404 Hatha Yoga

10 Vormittage, mittwochs, 11 – 12 Uhr,
20. Februar - 22. Mai

Sie wünschen sich mehr Gelassenheit, Kraft und Beweglichkeit in Ihrem Leben? Hatha Yoga umfasst eine Reihe von Yoga-Haltungen, die den Körper, die Muskeln und den Geist stärken. Eine Hatha-Yogastunde ist geprägt von langsamen und entspannten Yoga-Übungen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung (die sich dehnt, aber nicht zu weit ist), Yogamatte, Getränk, warme Socken und Sweat-Jacke oder Decke

Politik, Gesellschaft, Umwelt

Plastikfreier Alltag – nachhaltig und fair leben in Ettligen

Veranstaltung am Samstag, 2. Februar

von 14 – 18 Uhr in der Buhlschen Mühle

Lesung, Workshops und Infostände.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenlose Eintrittskarten für die Lesung von Buchautorin Nadine Schubert erhalten Sie in der VHS oder vor Ort am Stand der VHS.

PU112 Vererben, aber richtig

Donnerstag, 21. Februar, 19 - 20:30 Uhr

Wer erbt, wenn ich morgen versterbe? Wen möchte ich wie bedenken, wen von der Erbfolge ausschließen? Müssen alle meinen Willen respektieren, was können Pflichtteilsberechtigten fordern? Wer ist überhaupt pflichtteilsberechtigter? Über diese und viele andere Fragen gibt der Vortrag Auskunft. Erörtert werden die gesetzliche Erbfolge und die Möglichkeiten, diese durch Testament

oder Erbvertrag abzuändern. Der Schwerpunkt orientiert sich an den häufigsten Regelungen, zeigt aber auch Fallstricke auf.

Sprachen

Kostenlose & unverbindliche Einstufungsberatung für Englisch-, Französisch- Italienisch- und Spanischkurse

Donnerstag, 7. Februar, 16:30 – 19:00 Uhr
Erfahrene Kursleiterinnen und Kursleiter helfen Ihnen, Ihren Kenntnisstand richtig einzuschätzen und den dafür geeigneten Kurs zu wählen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

S1170 Englisch für Anfänger

- ohne Vorkenntnisse -

12 Abende, dienstags, 17 – 18.30 Uhr,
19.02.2019 - 28.05.2019

Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben.

S1240 Italienisch für Anfänger

- ohne Vorkenntnisse -

14 Abende, dienstags, 19 – 20.30 Uhr,
19.02.2019 - 25.06.2019

Lehrmaterial wird im Unterricht bekanntgegeben.

S1280 Spanisch für Anfänger

- ohne Vorkenntnisse -

12 Abende, mittwochs, 19 – 20.30 Uhr,
20.02.2019 - 05.06.2019

Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben.

S1220 Französisch für Anfänger

- ohne Vorkenntnisse-

14 Abende, dienstags, 19 – 20.30 Uhr,
19.02.2019 - 25.06.2019

Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben.

S1320 Russisch für Anfänger

- ohne Vorkenntnisse -

12 Abende, mittwochs, 20 – 21.30 Uhr,
20.02.2019 - 05.06.2019

Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben.

Anmeldung, Preise und Informationen: Volkshochschule Ettligen, Pforzheimer Str. 14a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: www.vhsettligen.de.

Geschäftszeiten: Mo und Di 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Mi geschlossen, Do 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Fr 8.30 – 12 Uhr
Geschäftszeiten während der Schulferien (BW): Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 12 Uhr.

Schulen / Fortbildung

Anmeldung der Schulanfänger

an den Ettliger Grundschulen für das Schuljahr 2019/2020

Die Anmeldung der künftigen Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 erfolgt an den Ettliger Grundschulen an folgenden Tagen:

Thiebauthschule	Dienstag, 12.02.	14.00 – 17.00 Uhr (gesonderte Einladung mit genauer Uhrzeit)
Schillerschule	Montag, 11.02. Dienstag, 12.02.	12.30 – 15.30 Uhr 07.30 – 09.00 Uhr
Pestalozzischule	Donnerstag, 14.02. Freitag, 15.02. Freitag, 15.02.	09.00 – 13.00 Uhr Buchstabe A - K 08.00 – 12.30 Uhr Buchstabe L - Z 14.00 – 15.30 Uhr Ganztagesgrundschule (nur Kinder aus anderen Schulbezirken)
Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen	Freitag, 08.02.	8.30 – 14.00 Uhr
Erich-Kästner-Schule Ettlingenweiher	Dienstag, 12.02. Mittwoch, 13.02.	13.00 – 16.30 Uhr (gesonderte Einladung mit genauer Uhrzeit) 13.00 – 16.30 Uhr (gesonderte Einladung mit genauer Uhrzeit)
Grundschule Oberweiler Oberweiler	Montag, 11.02.	14.00 – 15.30 Uhr
Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn	Donnerstag, 14.02.	8.30-12.00 Uhr & 13:30-16:00 Uhr (gesonderte Einladung mit genauer Uhrzeit)
Hans-Thoma-Schule Spessart	Donnerstag, 14.02.	7.30 – 12.00 Uhr

Hinweise:

- ✓ Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.
(einzige Ausnahme: Wunsch nach Ganztagesgrundschule in der Pestalozzischule)
- ✓ Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2019** das sechste Lebensjahr vollendet haben.
- ✓ Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder dann den Status eines schulpflichtigen Kindes.
- ✓ Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2013 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

Albertus-Magnus-Gymnasium

Journée franco-allemande – Deutsch-französischer Tag

Seit vielen Jahren wird von der Französisch-Fachschaft des Albertus-Magnus-Gymnasiums der Jahrestag des deutsch-französischen Freundschaftsvertrags gefeiert, seit letztem Jahr zusammen mit den Französischkolleginnen der AFR. Am 22. Januar 1963 wurde dieser Vertrag von Charles de Gaulle und Konrad Adenauer im Pariser Élysée-Palast unterzeichnet, woraus unter anderem die Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerks in beiden Ländern (DFJW, frz.: OFAJ) hervorging. Dieses Jahr trafen sich sogar der französische Präsident Emmanuel Macron und die deutsche Kanzlerin Angela Merkel in Aachen, um einen erweiterten Freundschaftspakt zu besiegeln, in dem die Zusammenarbeit beider Länder in vielen Bereichen festgelegt wird.

In der zweiten großen Pause wurden die Schüler der Realschule und des Gymnasiums durch französische Musik und leckeren Kuchen, oft verziert mit den französischen Farben, in die mit französischen Fahnen geschmückte Aula gelockt, wo auch auf Stellwänden Bilder von Austausch zu sehen waren. Viele Schüler sowie alle Französischkolleginnen und -kollegen waren gekleidet in den „Farben des Nachbarn“, der französischen Trikolore: bleu, blanc, rouge – blau, weiß, rot.

Außerdem konnte Omar Hammouda 14 Schülerinnen und Schülern des AMG die DELF-Diplome für die bestandenen Prüfungen dieser Zusatzqualifikation, einem weltweit anerkannten Sprachzertifikat für das Beherrschen der französischen Sprache, aushändigen.



Foto: AMG

Anne-Frank-Realschule

Gemeinsamer Informationstag der Ettlinger Realschulen

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Informationsabend beider Ettlinger Realschulen am **Dienstag, 5.2., um 19 Uhr** im Foyer der Anne-Frank-Realschule.

Anne-Frank-Realschule und Wilhelm-Lorenz-Realschule stellen Ihnen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Schulen vor und informieren noch einmal allgemein über den Bildungsgang Realschule. Wir freuen uns auf Sie.

Die Schulleitungen der AFRS und der WLRS

Einladung zum Elternsprechtag

Auch in diesem Jahr bietet die Anne-Frank-Realschule wieder einen Elternsprechtag am Montag, 11. Februar an. Zu diesem Termin stehen Ihnen die Lehrkräfte unserer Schule zwischen 16 und 20 Uhr zu **Kurzgesprächen von maximal 10 Minuten** zur Verfügung. Gesprächsinhalte, die eine absehbar längere Zeit in Anspruch nehmen, können in den regelmäßig angebotenen Sprechstunden der Lehrkräfte nach vorheriger Anmeldung erörtert werden.

In den Pausen zwischen den Gesprächen bewirbt Sie die Klasse 10b mit Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks.

Darüber hinaus liegen während des Sprechtages länger liegende Kleidungsstücke in der Aula aus – vielleicht findet sich lang Vermisstes wieder.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen für alle Beteiligten erfolgreichen Elternsprechtag.

Soziales Engagement im AES-Unterricht

Im Rahmen des AES-Unterrichts haben die Schüler der Klassen 8a und 8c ein soziales Projekt durchgeführt. Ziel war es, ehrenamtlich für andere etwas Gutes zu tun. Daraus entwickelten sich unterschiedliche Projekte. Zwei Schülergruppen engagierten sich für das Tierheim Ettlingen. Sechs Schüler der 8a führten einen sehr erfolgreichen Kuchenverkauf am Realmarkt Ettlingen durch und konnten davon das Tierheim mit gekauftem Tierfutter überraschen. Zur Belohnung durften sie das Tierheim besichtigen und mit den Tieren spielen. Das Tierheim bedankte sich mit einem sehr netten Brief bei den engagierten Schülern für das tolle Engagement. Auch eine Schülergruppe der 8c übergab dem Tierheim den Erlös eines selbst organisierten Kuchenverkaufs an der Schule. Zusätzlich dazu übernahmen sie drei Nachmittage lang im Tierheim anfallende Aufgaben. Der Erlös eines selbst organisierten Kuchenverkaufs von zwei weiteren Schülerinnen der 8a ging an die Pfotenhilfe.

Vier Schüler der 8c besuchten das „Franz-Kast-Haus“, um älteren Menschen eine Freude zu machen. So gestalteten sie dort eine Spielzeit mit und durften die Betreuer in ihren Aufgaben während des Spielens unterstützen.

Eine weitere Schülergruppe der 8c engagierte sich im Kindergarten St. Theresia, der sich momentan im Horbachpark befindet. Dort halfen die Schüler in drei Gruppen den Erzieherinnen beim Basteln, Schneiden, Lesen und Spielen mit den Kleinkindern.

An dieser Stelle auch nochmals vielen Dank an die Einrichtungen, die es unseren Schülern ermöglicht haben, sie zu besuchen. Ein Dank gilt auch den Eltern, die ihre Kinder bei diesen Aktionen mit Rat und Tat zur Seite standen. Dies war eine tolle Erfahrung für unsere Schüler, was sich an positiven Rückmeldungen mit folgendem Tenor zeigte: „Es ist ein gutes Gefühl, anderen zu helfen“.



Foto: AFRS

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Wilhelm-Lorenz-Realschule rockt Besuch der Soundtruck Rockschule

Gibt es eine bessere Möglichkeit, etwas über den Aufbau einer Rockband und über die Funktion und Aufgabe der einzelnen Instrumente zu erfahren, als selbst in einer Band zu rocken? Alle Klassen der Jahrgangsstufe 7 der Wilhelm-Lorenz-Realschule nutzen die tolle Gelegenheit, bei der Soundtruck Rockschule selbst aktiv zu werden.

Die Klassen 7b durfte kurz vor Weihnachten den Anfang machen und sich von dem Team der Rockschule Soundtruck in Knielingen coachen lassen.

Drei Songs standen zur Auswahl, die die Klassen aufgeteilt in Gruppen einstudieren durften. Verteilt auf drei Proberäume erhielten die Schüler die Gelegenheit, jedes Bandinstrument auszutesten, vom Mikrophon, über E-Gitarre, E-Bass bis hin zu Keyboard und Schlagzeug. Nachdem jeder „sein“ Instrument gefunden hatte, wurden drei brandneue Rockbands gegründet.

Die Klasse 7b verwandelte sich in „The Chillies“, „The Shadow“ und „Scheißegal“. Nach fleißigen Proben kam der große Moment: das erste Konzert vor Publikum. Jede Band performte auf der Bühne ihren Song und wurde von ihren Klassenkameraden angefeuert und bejubelt.

Ein großes Dankeschön an das Team von Soundtruck für die tollen Momente, die wir in der Rockschule erleben durften.



Foto: R. Schwab

Wilhelm-Röpke-Schule

Info-Samstag

Für die Schulabgänger der Hauptschule, die Werkrealschule, Realschule oder des Gymnasiums sind an der Wilhelm-Röpke-Schule, einer kaufmännischen Schule, eine Reihe von Schularten eingerichtet. Diese eröffnen verschiedene Möglichkeiten, einen höheren Schulabschluss zu erwerben oder sich für einen angestrebten Ausbildungsberuf besser zu qualifizieren. Nähere Informationen hierzu erhalten Interessierte am Samstag, 2. Februar. Hier erfahren sie alles über das Bildungsangebot, die Aufnahmebedingungen und Anforderungen, die Fächer und Abschlüsse der einzelnen Schularten.

Offener Treff

09:30 bis 13:00 Uhr

Unsere Schülerinnen und Schüler stellen die Schularten an der Wilhelm-Röpke-Schule vor.

Informationsveranstaltungen

Die Abteilungsleitungen informieren über die Besonderheiten der verschiedenen Schularten.

Wirtschaftsgymnasium

10:00 Uhr – 10:45 Uhr

11:15 Uhr – 12:00 Uhr

Berufskolleg I und II:

10:00 Uhr – 10:45 Uhr

11:15 Uhr – 12:00 Uhr

Berufsfachschule für Wirtschaft:

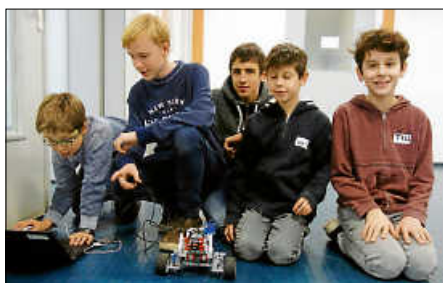
12:30 Uhr – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie.

Heisenberg-Gymnasium

Roboter am Heisenberg

Seit diesem Schuljahr gibt es am Ettlinger Heisenberg-Gymnasium eine Robotic-AG. In Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe können Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 alle zwei Monate an einem Samstagvormittag gemeinsam erste Schritte im Programmieren unternehmen. Die Teilnehmer werden dabei von der Mathematiklehrerin Sabine Krüger, Schülerinnen und Schülern höherer Klassenstufen sowie von Studentinnen und Studenten der DHBW unterstützt. Beim ersten Treffen im Herbst lernten die über 20 Teilnehmer die Programmiersprache „Scratch“ kennen, bevor es dann am 12. Januar 2019 ans Programmieren von selbst gebauten Lego Mindstorm EV3-Robotern ging. Wir sind gespannt, welche unterschiedlichen Aufgaben sich die Schülerinnen und Schüler in Zukunft stellen werden und freuen uns auf weitere Interessierte beim nächsten Termin am Samstag, dem 23. März.



Der programmierte Roboter in Aktion

Foto: Krüger

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2019-028

Pflastersanierung Neuer Markt & Sanierung Tiefgarage – Elektroarbeiten für die Platzfläche im Bereich Neuer Markt, der Schillings- & Bruchgasse sowie der Einfahrt zur Tiefgarage

Leistungsumfang

- Verlegung der Kabelleitungen inkl. Leerverrohrung
- Verlegung Erdungsanlagen (Tiefenerder und Ringerder)
- Blitzschutzarbeiten
- Aufbau von Mast- und Wandleuchten
- Einbau von Unterflurverteilern, Kabelzugschächten sowie Kabelübergangskästen
- Einbau von Bodenstrahlern
- Verlegung Kabelleitung vom Neuen zum Alten Markt (Rathaus)

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zug faxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E92714947 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2019-023

Neubau Mensa im Schulzentrum mit Erweiterung der Anne-Frank-Realschule um vier Klassenzimmer – Beschlag-, Metallbau- u. Verglasungsarbeiten

Leistungsumfang:

- 350 m² Alu-Pfosten-Riegel-Fassade
- 4 St. Lamellenfenster 0,91 x 2,50 m
- 2 St. 2-flg. Türelement 2,01 x 2,20 m

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zug faxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E63372331 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2019

Die vom Gemeinderat am 19.12.2018 beschlossene Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2019, bestätigt durch das Regierungspräsidium Karlsruhe als Aufsichtsbehörde mit Erlass vom 16.01.2019, Nr. 14-2241.1, wird hiermit bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2019 ist gem. § 81 Abs. 3

der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom 01.02.2019 bis einschl. 11.02.2019 in der Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, Zimmer 14, 1. OG.
Montag und Dienstag von 8.00 - 12.00 Uhr sowie 13.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Haushaltssatzung der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 19.12.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	122.081.980
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 125.774.150
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 3.692.170
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	3.720.000
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	3.720.000
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	27.830
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	118.419.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 116.735.390
2.3	Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.684.110
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	11.687.150
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 34.211.540
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 22.524.390
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 20.840.280
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 210.600
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 210.600
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 21.050.880

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf

0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (**Verpflichtungsermächtigungen**), wird festgesetzt auf

15.226.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf

12.000.000 EUR.

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt:

1. für die **Grundsteuer**
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 230 v. H.
 - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; 350 v. H.
2. für die **Gewerbsteuer** auf der Steuermessbeträge. 365 v. H.

Ettlingen, 19.12.2018

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-375
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Generationenpark Festplatz

Vergabe Nr. 2019-001

Los 1: Erdarbeiten und Entsorgung

Los 2: Verbau

Los 3: Rohbauarbeiten

Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9,
76275 Ettlingen

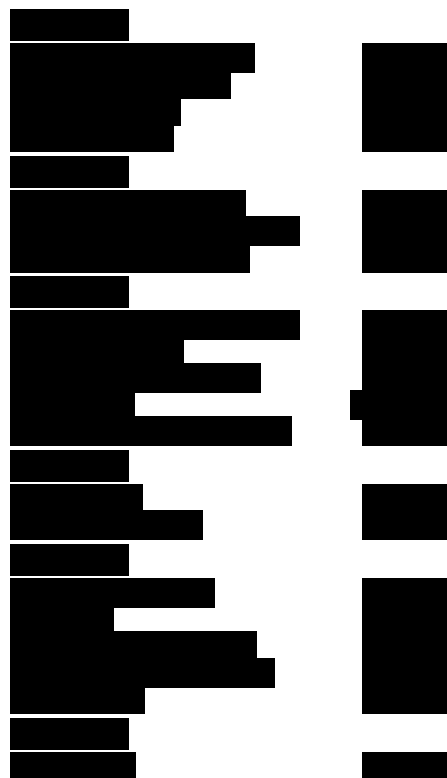
Leistungsumfang:

Baugrube ca. 14.500 m³
Verbau ca. 400 m²
BRI Hochbau: ca. 33.500 m³
davon entfallen auf die Einzelbauteile
Tiefgarage: ca. 10.200 m³
Gebäude 1: ca. 12.200 m³
Gebäude 2: ca. 11.100 m³

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E17874551 heruntergeladen werden.

Wir gratulieren





Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 -22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0 160 3385 044
Tierärztlicher Notfalldienst jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 31. Januar
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich, Heinrich-Heine-Apotheke, Nikolaus-Lenau-Straße 18, 0721 988 7100, Khe-Rüppurr,

Freitag, 1. Februar
Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Samstag, 2. Februar
Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Sonntag 3. Februar
Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach, Rosen-Apotheke, Breisgaustraße 9, 0721 88 10 27, 76199 Khe-Rüppurr

Montag, 4. Februar
Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Dienstag, 5. Februar
Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Mittwoch, 6. Februar
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Donnerstag, 7. Februar
Apotheke am Durlacher Tor, 0721 698623, Khe-Oststadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, Tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei Häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2 07243/515-140 offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: und um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern Dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon:(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 07243/101546, 0160/7077566,

Fax: 07243/101 8353, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr, Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 14 bis 17 Uhr, 01727680116,

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH
Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,
Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, Email: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Wohnberatungsstelle beim Diakonischen Werk, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0, Pforzheimer Straße 31

Dienste mit psychisch erkrankten Menschen
Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institut-sambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-9310

Schwangerschaftsberatung
Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0
Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung
Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung
Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.
Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 – 515-140

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 2., und Sonntag, 3. Februar

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr HL. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr HL. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche; 18 Uhr

Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 14:44 Uhr

Erstellen des Narrenbauemes; anschließend Messe mit den Narren

Sonntag 11 Uhr Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag 11 Uhr Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag 18 Uhr Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

Maria Königin, Schluttenbach

Samstag 18 Uhr Festmesse – Kerzenweihe – Blasiussegen

Evangelische Kirchen

Pauluspfarrei

Freitag, 1. Februar, 11 Uhr Gottesdienst Seniorenheim Franz-Kast-Haus

Diakonin Andrea Ott

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl; Pfr. Roiija Weidhas; Kindergottesdienst

Dienstag, 5. Februar, 16 Uhr Seniorenheim am Horbachpark; Pfr. Roiija Weidhas

Johannespfarrei

Sonntag 8.45 Uhr Frühgottesdienst in Schluttenbach; 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K.) (an diesem Sonntag ist Gemeindebriefausgabe!); 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus; 11.30 Uhr Jugendchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastoren: Michael Riedel und David Pölka; Gemeindefereferent: Jonas Günter

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

Liebnzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,
17 Uhr rumänischer Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr
Gottesdienst und Sonntagsschule
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KJG St. Martin

Ausblick 2019

Wie euch sicherlich schon bekannt ist, veranstalten wir jedes Jahr neben dem Lager und den Jugendcafés zusätzliche **extra Jugendcafés**, bei denen wir spaßige Ausflüge unternehmen.

Deshalb haben wir auch dieses Jahr unsere Köpfe für euch rauchen lassen! Damit ihr schon vorab wisst, welche Termine ihr euch unbedingt freihalten müsst, kommt hier ein kleiner Überblick:

Am **4. Mai** fahren wir gemeinsam mit euch nach Heilbronn in die **Experimenta**, Deutschlands größtem Wissenschafts-Center. Dort werden wir zusammen einen Tag lang an über 200 Stationen spannende physikalische Experimente durchführen.

Am **11. Mai** findet von **9 bis 14 Uhr** wieder unser **Spendenlauf im Horbachpark** statt. Hierfür sind alle Menschen (groß, klein, alt, jung) herzlich eingeladen, mitzulaufen oder anzufeuern, um möglichst viele Spenden für die internationale Kolpinghilfe sammeln zu können.

Vom **29. auf den 30. Juni** findet dieses Jahr eine **zweite Übernachtung** statt, diesmal wollen wir aber im Garten **zelten**. Dort werden wir mit euch **einen Tag wie im Lager verbringen**, damit die passende Stimmung für das immer näher kommende Lager aufkommt.

Und zu allerletzt wollen wir mit euch noch am **9. Oktober** in einen **Kletterpark** gehen und die letzten Sonnenstrahlen noch einmal so richtig genießen.

Eingeladen sind immer alle **Kinder zwischen 9 und 16 Jahre**.

Die genaueren Informationen kommen immer ausreichend vorher! Achtung: Manchmal ist im Vorfeld eine Anmeldung erforderlich. Selbstverständlich dürfen immer Freunde mitgebracht werden;

wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Alle weiteren Informationen, Bilder von vergangenen Aktionen, sowie die Anmeldungen für die Aktionen gibts dann jeweils auf www.kjgstmartin.de.

Programm 1. Halbjahr 2019

Bildungswerk Ettlingen

Das Mitarbeiterteam hat ein breitgefächertes Veranstaltungsprogramm aus den Bereichen Kultur, Geschichte, Kunst, Musik, Theologie, Gesellschaft, Politik und Medizin für das Programm des 1. Halbjahres des Bildungswerks Ettlingen erarbeitet. Wir heißen Sie herzlich willkommen und hoffen auf reges Interesse.

Die Vorträge finden statt (wenn nicht anders angegeben) 9.30 bis 11 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu, Augustin Kast Straße 8. Wir starten am Dienstag, 12. Februar, mit dem Thema „Die Schönheit und dramatische Funktion des Gebetes in der Oper“ mit der Referentin Karin Preiser-Klein. Am Donnerstag, 14. Februar, geht es mit Prof. Dr. Jürgen Krüger um „Zeitrechnungen und Zeitberechnungen im christlichen Europa“. Am Dienstag, 19. Februar, stellt uns Ursula Fegert das Leben und Schaffen des großen evangelischen Theologen Paul Gerhardt vor. Am Donnerstag, 21. Feb., ist die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht mit Klinikpfarrer Mathias Mertins unser Diskussionsthema.

Am Dienstag, 26. Feb., steht die nationale Energiepolitik mit Prof. Dr. Hager „Windkraftanlagen auch in Ettlingen?“ an. Am Donnerstag 28. Feb., 10.30 bis 11.30 Uhr Führung durch die Ausstellung „Karlsruhe und Elsaß-Lothringen sei 1871“ im Stadtmuseum Karlsruhe Prinz Max Palais.

Am 12. März ist mit Thomas Rohr das Thema „Wie man Pflegezeit finanziell meistert“. Am Donnerstag, 14. März, zeigt uns Pfarrer P.D. Dr. Wolfgang Vögele in seinem Vortrag, wie sich die Kirchen auf die digitale Welt einlassen. Am Dienstag, 19. März, 11 bis 12 Uhr Führung durch die Ausstellung „Die Brücke“ im Frieder Burda Museum Baden-Baden.

Am Donnerstag, 21. März, stellt uns Prof. Dieter Stöcklin in seinem Vortrag „Ettlingen und seine französischen Partnergemeinden“ vor. Am Dienstag, 26. März, verfolgen wir mit Joachim Faber dem musiksoziologischen Thema „Zur sozialen Rolle des Schlaggers“. Am Donnerstag, 28. März, gibt uns die Kuratorin Dr. Katarina Horst einen Einführungsvortrag zu der Ausstellung „Mykene, die sagenhafte Welt des Agamemnon“.

Am Dienstag, 2. April, stellt uns Dr. Robert Determann die Kulturpolitik der großen Kreisstadt Ettlingen heute und künftig vor. Am Donnerstag, 4. April, 11 bis 12 Uhr Führung durch die Ausstellung „Mykene...“ im Badischen Landesmuseum Karlsruhe.

Am Dienstag, 9. April, Vortragseranstaltung. Thema wird nachgeliefert. Am Donnerstag, 11. April, erklärt Dipl. Sportlehrer Kristian Wolff „Warum Training im Alter so wichtig ist“.

Am Dienstag, 30. April, schildert Dr. E. Vetter, wie das Ettlingen Schloß zur Heimstätte des riesigen Werkes des Künstlers Emil Wachter wurde. Am Dienstag, 7. Mai, erzählt der Referent Dr. Friedemann Fegert anhand verschiedener Dokumente über die Auswanderung aus Süddeutschland nach Nordamerika seit dem 19. Jahrhundert. Service: Leitung und Anmeldung Gundula Benoit, gundulabenoit@gmx.de, Tel 07243-9390499.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

KJG Herz-Jesu Ettlingen

Schon gesehen?

Bereits seit einiger Zeit erstrahlt sie schon in neuem, glänzendem Licht – unsere Website. Doch in letzter Zeit sind noch weitere Elemente für euch dazu gekommen, damit ihr alles über die KJG kennen lernen könnt. Ihr wollt wissen, was wir das ganze Jahr über machen, wofür wir stehen und wer genau wir eigentlich sind? Dann klickt euch rein, denn unter www.kjg-ettlingen.de erfahrt ihr alles Wissenswerte zu unserem Zeltlager, den Gruppenstunden, der Leiterrunde und natürlich über aktuell anstehende Aktionen.

Johannesgemeinde

Bitte vormerken: Nächster Termin für Soulfood am 8. Februar

„Soulfood“ – das ist: Gemeinschaft, gutes Essen, Gespräche über Gott und die Welt, gemeinsame Andachten und vieles mehr!
Der Abend beginnt mit einer gemeinsamen Andacht. Weiter geht es meist mit einem kleinen Imbiss und einem Thema, das wir zusammen erarbeiten. Dabei geht es immer um das, was uns wichtig ist – mal um den Glauben, mal um Essen oder darum, wie wir in unserer Gesellschaft zusammenleben.

„Wir“, das sind junge Erwachsene, aus unterschiedlichen Ländern, bunt gemischt, die auf dem Weg sind herauszufinden, was wichtig für unser Leben ist und dabei nette Leute kennenlernen wollen.

Soulfood findet normalerweise am **2. Freitag im Monat zwischen 18.30 und 20.30 Uhr** statt.

Wir treffen uns im Gemeindehaus der ev. Johannesgemeinde (Caspar-Hedio Haus), Ettlingen, Albrasse 41.

Herzliche Einladung!



Freie evangelische Gemeinde

Impulsvormittag: Den Bedürfnissen meines Kindes begegnen

Liebe, Annahme und Geborgenheit sind die Grundbedürfnisse eines jeden Kindes. Dieser „Liebestank“ muss stets gefüllt werden. Doch wie können wir als Eltern den Liebestank unseres Kindes am besten füllen? Gibt es unterschiedliche Liebessprachen? Und welche Liebessprache spricht mein Kind?

Edith und Marc Staiger werden uns an diesem Vormittag 5. Februar von 10 bis 11.30 Uhr fünf Wege aufzeigen, wie wir Menschen unsere Liebe zum Ausdruck bringen, wie wir sie verstehen und werden uns Anteil geben, welche Erfahrungen sie in ihrem eigenen Familienleben mit ihren Kindern gemacht haben.

Du bist eingeladen an diesem Vormittag deine eigene Liebessprache zu entdecken sowie die deines Kindes.

Es gibt die Möglichkeit einer Kinderbetreuung für Kinder von 1-3 Jahre. Eintritt frei – Spenden erbeten Anmeldung unter www.feg-ettlingen.de | Freie evangelische Gemeinde | Dieselstr. 52 |



Foto: FeG

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Montag, 4. Februar, 16:30 Uhr Nachbarschaftshilfe; 19 Uhr Gymnastikgruppe; 20 Uhr Peru-Partnerschaftskreis

Dienstag, 5. Februar, 17 Uhr Probe Kinderchor; 18:45 Uhr Chorgruppe 2 **St. Martin**

Montag, 4. Februar, 20 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 5. Februar, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation

Liebfrauen

Freitag, 1. Februar, 19 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang

Montag, 4. Februar, 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Johannespfarrei

Freitag, 1. Februar, 16.30 Uhr Jugendcafé im Caspar-Hedio-Haus

Samstag, 2. Februar, 10.30 Uhr Taufkurs für Geflüchtete im Caspar-Hedio-Haus

Montag, 4. Februar, 19 Uhr Kirchenchorprobe mit Chorkeller im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag, 5. Februar, im Caspar-Hedio-Haus: 17 Uhr Jungchar; 19 Uhr Bibelabend im Rahmen des Weltgebets-tages: Eine große Einladung und viele Entschuldigungen finden sich im Gleichnis vom großen Gastmahl bei Lukas (Lk 14). Gemeinsam wollen wir diesem herausfordernden Bibeltext, der in diesem Jahr Thema des Weltgebets-tags ist, etwas näherkommen. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten. Herzliche Einladung an alle Interessierte! 19.30 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Mittwoch, 6. Februar, im Caspar-Hedio-Haus: 15.05 Uhr Konfirmandenunterricht I; 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht II; 20 Uhr Posaunenchorprobe

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Caroline Günter 07243 1854462

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter 07243 5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr (außer in den Schulferien), Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West), Christopher Dönges 0157 76384923

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag 19 Uhr**, Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka 07243 529932

„18-30“ - Junge Erwachsene; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka 07243 9493044

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 – 19 Uhr, 14-tägig im Jugendkeller, Jonas Günter 07243 5245628

Outbreaker für alle Kinder von 8 -13 Jahren montags 17 -18:30 Uhr im Gemeindezentrum, jeden 2. Montag, in den geraden Wochen (nicht in den Schulferien). Kontakt: Katrin Schmid Tel. 07243 9492142 oder Christa Räuber 07243 729993

Winterspielplatz Donnerstag, 17. Januar bis 28. Februar von 15 Uhr für Kinder bis 8 Jahre, Eintritt frei, bitte Hausschuhe/ Stoppersocken mitbringen, Snacks sind erlaubt, Getränke gegen Selbstkostenpreis erhältlich, weitere Infos www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tägig)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Sonntag 17 Uhr rumänischer Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/938413:

Frauenkreis:

Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis: Mittwoch, 19:30 Uhr (wöchentlich wechselnd)

Jungchar: Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 28. April, Mi - So: 11 - 18 Uhr Zeitenwende 1918/19 - Künstler zwischen Depression und Aufbruch

Informationen: 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Veranstaltungen:

Freitag, 1. Februar

20:30 Uhr ALTERNATIVE FACTS, Jazz-Club **Birdland59**. **Alberto Menéndez (sax, fl)**, **Michael Arlt (g)**, **Thomas Stabenow (b)**, **Holger Nesweda (dr)** Eintritt 14 € erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass: 19:30 Uhr Karten an der Abendkasse.

Samstag, 2. Februar

10:30 - 11 Uhr **Englisch-Deutsche Vorlesestunde**, Stories in Englisch und Deutsch mit Stefanie und Andrew Haynes. Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12

20 Uhr (PREMIERE) **Willkommen in deinem Leben**, Eigeninszenierung kleine Bühne. Schauspiel von Michael McKeever Regie: Daniel Frenz Preis: 12€/ 10€ (erm.) Karten Stadtinformation (im Schloss): 07243 101-333 und ABRAXAS Buchhandlung: 07243 31511 Schleinkoferstraße/Ecke Goethestraße *Weitere Termine um 20 Uhr: 9. & 16. Februar* *Weitere Termine um 19 Uhr: 3., 10. & 17. Februar*

20:11 Uhr **6. Verleihung der Goldenen Pappnase**, Vogelbräu in Zusammenarbeit mit der Narrenvereinigung

Sonntag, 3. Februar

11 - 15 Uhr **Seán Treacy Band** Eintritt frei! Vogel Hausbräu

Mittwoch, 6. Februar

20 Uhr **Dirk Müller „Macht leben“**, Autorenlesung. Crash oder Jahrhundertchance? Eintritt: 15 € Einlass: 19:30 Uhr Thalia Buchhandlung in Kooperation mit den Stadtwerken, in der Buhlsche Mühle

Wanderungen:

Sonntag, 10. Februar

8:20 Uhr **Über und unter Rastatt unterwegs** auf dem Revolutionspfad und in den Kasematten. Einkehr im Hopfenschlingel. Wanderführer: Werner Deininger Abfahrt: Ettlingen Stadt: 8:28 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof: 9:05 Uhr Gehzeit: ca. 3,0 Stunden/10,0 km Auf-/Abstieg: 20 m/20 m (leicht) Erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte, festes Schuhwerk. Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3,

Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„Sport TROTZ(T) Krebs“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Fibromyalgie Gesprächsgruppe: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettligen Information: Tel. 07224/2575

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/ 14682.

Funktionstraining Trockengymnastik:
Anmeldung: Bettina Angst, 07224/25 75 Mo bis Fr von 9.30 bis 11.30 Uhr. Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11 bis 12 Uhr. **In Malsch:** im evang. Kiga, Bernhardsstr. 5, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik: Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr.14,
Anmeldung/Termine: Schwimmbad mit Grimm, Tel. 0176/ 96234392 (AB). Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32 Waldbronn, Tel. 07243/ 5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/ 92590; Rotherma ThermalMineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/ 97880.

Netzwerk Ettligen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettligen“:** Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik **„Familie“**
Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettligen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: gpd@caritas-ettlingen.de

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen. Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie-
Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettligen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettligen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de -
info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Vorstandssitzung am Mittwoch, 6.2. um 15 Uhr in der CDU-Gesch.stelle.

SPD

Programmkonferenz der SPD Ettligen

Die SPD Ettligen lädt alle Genossinnen und Genossen sowie unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl zur Programmkonferenz am Freitag, 1.2., um 19 Uhr ins Karl-Still-Haus der AWO (Im Ferning 8) ein. Gemeinsam wollen wir an diesem Abend unser Wahlprogramm erarbeiten und verabschieden.

Bürgersprechstunde

Am **Montag, 4. Februar**, findet ab 17 Uhr die nächste **Bürgersprechstunde mit René Asché**, dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion, statt. Treffpunkt: SPD-Fraktionszimmer, Im Ferning 6a. Immer für Sie geschaltet ist auch unser Bürgertelefon mit der Nummer: 07243-31797.

Unabhängige Liste Ettligen e.V. - ULi Ettligen

Unterstützungsunterschriften für Kommunalwahl

ULi tritt bekanntlich zur Gemeinderats- und Kreistagswahl dieses Jahr an. Helfen Sie jetzt bitte mit, denn ULi braucht als neue politische Kraft sog. **Unterstützungsunterschriften**, die amtlich im Rathaus und Landratsamt eingereicht werden müssen. **Kommen Sie und tragen Sie sich in die Listen ein: Freitag, 1. Februar, 14 bis 15 Uhr**, Café Pierod, Kirchenplatz 5-7. **Samstag, 2. Februar, 10 bis 12 Uhr**, Café / Brasserie Täglich, Marktstr. 2 und gleichzeitig **von 9 bis 11 Uhr** auch auf dem Wochenmarkt Ettligen Markplatz. www.ULi-ettlingen.de